

Verzeichniss schweizerischer Schwämme, welche grösstentheils in der Umgebung von Thun gesammelt worden sind

Autor(en): **Trog, J.G.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern**

Band (Jahr): - **(1844)**

Heft 15-23

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-318165>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MITTHEILUNGEN

DER

NATURFORSCHENDEN GESELLSCHAFT

IN BERN.

Nr. 15 — 23.

Ausgegeben den 10. April 1844.

Herr J. G. Trog (Sen. in Thun), Verzeichniss schweizerischer Schwämme, welche grösstentheils in der Umgebung von Thun gesammelt worden sind.

Geschichtliches und Litteratur.

So wie überhaupt das Studium der Naturgeschichte, und der Pflanzenkunde insbesondere, von den Alten ziemlich vernachlässigt wurde, so waren ihnen wohl auch die Schwämme nur unvollkommen bekannt. Zwar wird schon von den ältesten Schriftstellern der Schwämme gedacht, aber auf eine Weise, die es nur zu deutlich zeigt, dass sie keine richtige Idee von ihrer Natur und noch weniger von ihrer Struktur hatten. Erst im letztverflossenen Jahrhundert fieng man an, dieselben näher zu untersuchen, und die Arbeiten eines *Micheli*, *Gleditsch*, *Linné*, *Haller*, *Sowerby*, *Bolton*, *Bulliard*, *Schæffer*, *Tode*, *Paulet*, *Hoffmann*, *Willdenow*, *Trattinnik*, *Batsch*, und noch vieler Anderer,

zeugen, dass der Forschungsgeist jener Zeit sich viel mit diesen Gewächsen zu schaffen machte, und dass durch sie die Wissenschaft dahin gebracht wurde, dass nun ein, alle bekannten Arten umfassendes System ausgearbeitet werden konnte. Dieses geschah im Anfange des laufenden Jahrhunderts durch *Persoon*, in seiner *Synopsis methodica fungorum*. Götting. 1801. Durch dieses Werk war nun die Bahn gebrochen, und zahlreiche Pflanzenforscher wurden jetzt ermuthigt, auf derselben fortzuschreiten, und die Entdeckungen in diesem Gebiete der Gewächskunde wurden nun in sehr kurzer Zeit ausserordentlich ausgedehnt und vervielfältigt. Bald nach Erscheinung jenes Werkes von *Persoon* machten zwei Mitglieder der mährischen Brüdergemeine, *J. B. von Albertini* und *L. D. von Schweiniz*, ihren *Conspectus Fungorum in Lusaticæ superioris agro Niskiensi crescentium*. Lips. 1805. bekannt, in welchem sie, der Eintheilung *Persoon's Synopsis* genau folgend, eine Menge neuer Arten aufführten, deren richtige und deutliche Beschreibung von dem genauen Beobachtungsgeist der Verfasser ein kräftiges Zeugniß ablegt. Bald darauf erschien ein Werk von Prof. *El. Fries*, unter dem Titel: *Observationes mycologicæ*. Hafniæ 1815 und 1818, in welchem die darin abgehandelten Schwämme vortrefflich beschrieben sind. Im Jahr 1817 erschien «Das System der Pilze und Schwämme,» von Dr. *C. G. Nees* von *Esenbeck*, welches diese Gewächse von einer ganz eigenen (der naturphilosophischen) Seite beleuchtet. Anno 1818 gab der berühmte Dr. *C. G. Ehrenberg*, in Berlin, seine *Sylvæ mycologicæ Berolinenses*; 1819, Dr. *Theod. Frid. Ludw. Nees* seine *Radix plantarum mycetoidearum etc.* Bonn. heraus. Im Jahr 1821 erschien ein Verzeichniß und Beschreibung derjenigen essbaren Schwämme, welche zu Prag auf den Markt gebracht werden, von Dr. *J. V. Krombholz*, welcher auch später im Jahr 1831

ein Prachtwerk, mit zierlichen Abbildungen, über die Schwämme herauszugeben anfieng, dessen 7tes Heft unlängst erschienen ist. Im Jahr 1825 schrieb *El. Fries* sein *Systema Orbis vegetabilis*, 1ster Theil. *Persoon*, welcher, nebst mehreren frühern, kleinern Schriften über die Schwämme, ein *Traité sur les Champignons comestibles*, in französischer Sprache, im Jahr 1818, bekannt gemacht hatte, fieng im Jahr 1822 an, seine *Mycologia Europæa* herauszugeben, von welcher vor des Verfassers Tod 3 Bände erschienen sind. — So wurden auch in der *Flore française* von *De Candolle* und in dem *Botanicon gallicum* von *Duby*, viele Schwämme beschrieben; und die Abbildungen in *Hoffmann's* und in *Sturm's Floren von Deutschland*, in *Chevallier's Flora parisiensis* und in der *Flora Danica* sind zu den gelungensten zu zählen, ebenso die vortreffliche *Scottish Cryptogamic Flora* von *Greville*, in 5 Bänden. Ein französisches Werk von *Letellier: Histoire et description des Champignons alimentaires et véneneux, qui croissent aux environs de Paris*, erschien im Jahr 1826, hat aber seine Abbildungen in allzuverkleinertem Masstabe; sein grösseres Werk habe ich nicht gesehen. Das beste und ausführlichste Werk, das in neuerer Zeit über die Schwämme geschrieben wurde, ist unstreitig das *Systema mycologicum* von Dr. und Prof. *Fries*, wovon der erste Band im Jahr 1821, der letzte im Jahr 1829 erschienen ist. Dieser vortreffliche Naturforscher hat in diesem Werk alle bis dahin bekannt gewordenen Schwämme beschrieben, worunter viele aussereuropäische, und hat sie in ein eigenes, wohl ausgedachtes System geordnet, welches auch seither allgemein angenommen wurde. In neuester Zeit sind noch einige schätzbare Werke über die Schwämme erschienen, wie z. B. «Das System der Pilze» von Dr. *Theod. Frid. Lud. Nees* von *Esenbeck* und *Henry*, 1837; die *Monographia Tuberacearum* von *Car. Vittadini*,

ein Werk über die essbaren Schwämme, eine *Monographie* der *Amaniten* und eine *dito* der *Lycopodineen*, von demselben Verfasser; die nützlichen und schädlichen Schwämme, von *Harald Othmar Lenz*, wovon im Jahr 1840 eine neue Auflage erschienen ist; ferners andere Werke von *Klotsch*, *Hartig*, *Opatowski*, *Viviani*, *Berkeley*, *Weinmann*, *Corda* und Andern, welche mir aber nicht zu Gesicht gekommen sind. So enthalten auch mehrere botanische Zeitschriften interessante Arbeiten über diesen Gegenstand, von *Fries*, *Link*, *Lasch* u. s. w. Endlich hat auch vor einigen Jahren Prof. *Fries*, in Upsal, ein neues mykologisches Werk herausgegeben, nemlich die *Epicrisis systematis mycologici*, 1836—1838, in welchem dieser berühmte Mykolog das in der *Flora Scanica* angedeutete neuere System, für die erste Klasse, die *Hymenomycetes*, durchgeführt hat.

Was dann die mykologischen Arbeiten über die Schweiz insbesondere betrifft, so hat wohl *Haller* zuerst hierin etwas, und zwar *viel* geleistet, indem er eine für seine Zeit beträchtliche Zahl Schwämme (über 350 Arten) beschrieben hat. Die spätern Verfasser schweizerischer Floren haben die kryptogamischen Gewächse, mithin auch die Schwämme, ganz ausgelassen. Erst in neuerer Zeit erschien ein Werk über die Schwämme der Schweiz, wie wohl wenig andere Länder ein ähnliches aufzuweisen haben; nämlich die *Mycographie Suisse, ou description des Champignons qui croissent en Suisse, particulièrement dans le canton de Vaud, aux environs de Lausanne, par L. Secretan. Genève 1833*. Obwohl ein die höchsten Stellen seines Kantons bekleidender, sehr beschäftigter Staatsmann und Rechtsgelehrter, fand dieser ausserordentlich thätige Geist noch Musse genug, um in gedachtem, aus drei dicken Bänden bestehenden, Werke eine Masse von nicht weniger denn 2064 Arten Schwämme, in 125 Gattungen geordnet, zu beschreiben,

die im Anhange enthaltenen und die zahlreichen Abarten nur nicht mitgerechnet. Schade nur, dass er seine Beschreibung öfters nur nach einzelnen Exemplaren gemacht zu haben scheint, wodurch wohl das Individuum, nicht aber die Art, beschrieben wurde, und dass er bei Anstellung der Arten und Abarten den Farben ein allzugrosses Gewicht beilegte.

Etwas über die allgemeine Beschaffenheit der Schwämme.

Da unter denjenigen Gewächsen, welche man gewöhnlich mit dem Namen Schwämme oder Pilze, Fungi, Myci, belegt, eine sehr grosse Verschiedenheit stattfindet, so ist es keine so leichte Sache, mit wenigen Worten zu sagen: *was ein Schwamm sei*; daher man auch, merkwürdig genug, in den wenigsten mykologischen Werken eine Definition derselben antrifft*).

Mich dünkt, sie könnte am richtigsten auf folgende Weise gegeben werden: *Pilze* oder *Schwämme* nennt man jene einfachen Gebilde des Pflanzenreichs, welche unter mannigfaltigen Formen und Farben vorkommen, aus unregelmässigen, losen oder mit einander verbundenen Zellen bestehen, weder eine vollkommene Oberhaut noch Spaltöffnungen haben, und geschlechtlos sind. Was sie aber vorzüglich von andern Zellpflanzen unterscheidet, ist der gänzliche Mangel an Grünstoff (*Chlorophyll*), weswegen man sie auch niemals, oder nur höchst selten und unvollkommen, von grüner Farbe findet.

Die meisten, insonderheit die vollkommnern Schwämme

*) Um einer solchen überhoben zu sein, sagt *Persoon* in der Einleitung zu seinem *Traité sur les champignons comestibles*, possirlich genug: „*Tout le monde connaît les champignons.* „

bestehen, wie die übrigen Pflanzen, aus einem doppelten System, nämlich einem *Vegetations-* und einem *Fruktifikationssystem*. Ersteres wird Wurzelgeflecht, Mycelium, genannt, und hat mit dem Bau der Algen viel Aehnlichkeit. Diese Wurzelgeflechte sind bisweilen für selbstständige Pilze angesehen und unter verschiedenen Namen als solche beschrieben worden, indem man ihre Verbindung mit dem Schwamme selbst nicht bemerkt hatte.

Das Mycelium bleibt gewöhnlich dem Auge des Beobachters verborgen, da es meistens in der Erde, in faulem Holz u. s. w. versenkt ist; allein es ist an diesen Orten öfters weit ausgebreitet, und hat eine eigenthümliche Vegetation, deren Stelle es auch versieht, so dass man es für das Vegetationssystem dieser Gewächse halten muss. Es nimmt die verschiedenartigsten Gestalten an, als Flocken (*Racodia*, *Dematia*, viele *Sporotricha*), Fasern (*Fibrillariae* etc.), Häute (*Hymantia*, *Xylostromata* etc.), Wurzeln (*Rhizomorpha*), Knollen, schwarze, im Holze befindliche, ekelhafte Flecken u. s. w., welche alle zu beschreiben allzulang wäre. Seltener ist das *Mycelium* auf der Oberfläche befindlich; solche heissen *Fungi byssisedi*. Was aber hier vorzüglich bemerkt werden muss, ist die Beobachtung, dass das *Mycelium* vieler Schwämme ausdauernd ist und öfters unfruchtbar bleibt, auch seine Fruktifikation, das heisst, den Schwamm selbst, nur entweder zu einer bestimmten Zeit, oder, was noch häufiger der Fall ist, bei günstiger Witterung hervorbringt. Aus diesem Grunde kann man einen Schwamm in einem Jahre häufig antreffen, mehrere folgende Jahre hindurch aber keine Spur davon bemerken und auf einmal am nämlichen Orte ihn wieder erscheinen sehen.

Aus dem bereits Gesagten geht hervor, dass jener Theil, den wir insgemein *Schwamm* nennen, eigentlich das

Fruktifikationssystem, oder doch wenigstens ein Analogon desselben in diesen Gewächsen sei.

Jeder Schwamm besteht aus zwei Haupttheilen : aus der Hülle und den Sporidien oder Keimkörnern; jene kann, je nach der höhern oder niedern Stufe der Gattung, welcher der Schwamm angehört, in mehrere Theile zerfallen, als : der Träger und das Peridium bei den einen, Stroma und Perithezium bei andern der unvollkommnern Gattungen, und Wulst, Strunk, Hut, Hymenium u. s. w. bei den vollkommnern; die Sporidien aber, welche keinem Schwamme fehlen, sind der Endzweck aller Schwammerzeugung, wie die Frucht oder der Same bei andern Pflanzen der Endzweck ihres Daseins ist.

Obschon diese Sporidien von den Samen der Phanerogamen sehr verschieden sind, so ist doch nichtsdestoweniger ihre Bestimmung diejenige, ihre Art fortzupflanzen. Sie sind in den untern oder unvollkommnern Schwämmen nackt, und zerfallen mitunter selbst in zwei oder mehrere Sporidiolen. Bei den obern oder vollkommnern Arten hingegen sind sie meistens an der Mündung gedehnter Zellen, die man Schläuche (*Asci*) nennt, befindlich, oder in denselben eingeschlossen, aus denen sie sich dann, mit oder ohne Schnellkraft, entleeren.

Sind diese Schläuche zu einer Schichte oder einem hautförmigen Fruchtlager zusammengereiht, womit ein äußerer Theil des Trägers überzogen ist, so nennt man ein solches Fruchtlager : Samenhaut (*Hymenium*) und die mit einer solchen begabten Schwämme : *Samenhautschwämme*.

Sind die Sporidien in einem besondern, nach oben gekehrten scheibenartigen Fruchtlager in Schläuchen enthalten, aus welchen sie elastisch herausgeworfen werden, so bilden sie die *Scheibenschwämme*.

Sind aber die Sporidien in einem besondern, nach Innen gekehrten Fruchtlager eingeschlossen, mit welchem sie zu einer Gallerte zerfließen, so heißen sie *Kernschwämme*.

Wenn die Sporidien innerhalb eines häutigen Balges enthalten sind, so bilden sie die *Bauchschwämme*.

Werden sie hingegen von nackten Flocken oder Fasern getragen, so nennt man sie *Faserschwämme*.

Sind die Sporidien aber nackt, d. h. ohne Samenhaut, Balg, Kern, Schläuche oder sporentragende Flocken, sondern entstehen unter der Epidermis von lebenden Pflanzen oder innerhalb ihrer Matrix, so werden sie *Staubschwämme* genannt.

Anmerkung. Durch die schönen Untersuchungen Unger's ist es ziemlich entschieden, dass diese Letztern keine Schwämme, sondern Krankheitszustände sind; indessen fügen wir sie hier bei; es kann ein Jeder nach seiner Ansicht daraus machen, was ihm beliebt.



Uebersicht der Classen.

ERSTE REIHE. Das Fruchtlager ist vom Schwammfleisch unterschieden, meistens Schläuche tragend (Schwämme).

I. Classe. HYMENOMYCETES. *Saamenhautschwämme*. Das Fruchtlager ist nach Aussen gekehrt, häutig, (Saamenhaut. *Hymenium*), Sporidien aus den Schlauchspitzen hervorragend, sich lostrennend.

II. Classe. DISCOMYCETES. *Scheibenschwämme*. Die Sporidien sind in einem nach Oben gekehrten scheibenartigen Fruchtlager zeilenweise in Schläuchen enthalten, aus welchen sie sich mit Schnellkraft entleeren.

III. Classe. PYRENOAMYCETES. *Kernschwämme*. Die Sporidien sind in einem nach Innen gekehrten Fruchtlager enthalten, endlich zerfliessend.

ZWEITE REIHE. Kein Fruchtlager, oder nur ein schlaffes, nicht unterschiedenes (Pilze).

IV. Classe. GASTEROMYCETES. *Bauchschwämme*. Die Sporidien sind innerhalb eines zusammenhängenden Peridiums oder der Schwammsubstanz befindlich.

V. Classe. HYPHOMYCETES. *Faserschwämme*. Sporidien aus unterschiedenen Flocken und aus derselben Verwandlung hervorgehend.

VI. Classe. CONIOMYCETES. *Staubschwämme*. Die Sporidien sind in kapselartigen Körnern (*Conidia*) enthalten, welche entweder selbstständig sind, oder aus der Umwandlung vollkommener Pflanzen entstehen.

Classis I. HYMENOMYCETES. *Saamenhautschwämme.*

Ordo I. AGARICINI. *Blätterschwammartige.*

GENUS I. AGARICUS. *Blätterschwamm.*

Series I. LEUCOSPORI. *Weissamer.*

SUBGENUS I. AMANITA. *Wulstblätterschwamm.*

1. *Ag. caesareus* Schæff. Hall. helv. 2430. Krombh. t. 8. ! *) (Kaiserling). In Tannwäldern, die eine südliche Lage haben, bei uns selten (Bächenhölzli).
2. » *phalloides* Fr. Hall. 2355. Krombh. t. 28. fig. 4—10! (Knollenblätterschwamm). In Tannwäldern, vom Juli bis Oktober mit weissem, mit gelbem und mit grünlichem Hut (Grüsisberg).
3. » *muscarius* Linn. Hall. 2373. Schæff. t. 27. 28! Krombh. t. 9. ! (Fliegenschwamm). In allen Wäldern, vom August bis Oktober. Grüsisberg, Bächenhölzli.
4. » *pantherinus* DeCand. Hall. 2397. Schæff. t. 90! Krombh. t. 29. f. 10—13! (Pantherschwamm). In schattigen Wäldern, vom Juli bis Oktober. Grüsisberg, Bannwald.
5. » *solitarius* Bull. t. 48 (der einsame Blätterschwamm). In lichten Wäldern der Ebene, Juli bis September. Rossweid.
6. » *rubescens* Pers. Schæff. t. 91! Krombh. t. 10. f. 1—5! (Perlenschwamm). In Nadelholzwaldungen, vom Juli bis September. Lengenbühlwald, Grüsisberg.
7. » *asper* Pers. Hall. 2365. Krombh. t. 29. f. 18—21! (rauschuppiger Blätterschwamm). In Wäldern, Gärten, an Hecken etc., vom Juli bis Oktober. Bei Albligen an einer Hecke. Thun in einem Garten.
8. » *vaginatus* Bull. (Scheidenschwamm) :
 - a) mit mäusegrauem *Ag. lividus* Auct. Schæff. t. 85. 86! Krombh. t. 1. f. 2—5! .

*) Nur diejenigen Abbildungen, deren Citate mit einem ! versehen sind, habe ich vergleichen können; von den übrigen standen mir die Werke nicht zu Gebote.

b) mit bleifahlem *Ag. plumbeus* Schæff.

c) mit kastanienbraunem Hut. *Ag. badius* Schæff. t. 245!
Krombh. t. 10. f. 6–9!

In Tannwäldern und an schattigen Hecken. Im Sommer und Herbst. Dorfalden, Bächenhölzli, Grüsisberg, Schwarzenegg.

SUBGENUS II. LEPIOTA. *Ringblätterschwamm.*

9. *Agaricus procerus* Scop. Hall. 2371. Schæff. t. 22. 23! Krombh. t. 24. f. 1–12! (Parasolschwamm). In lichten und frischgeschlagenen Waldungen, vom August bis November. Der Hut hat bisweilen 1 Fuss im Durchmesser. Grüsisberg, Dorfalden, Lengenbühlwald.
10. » *rachodes* Vittad. Mang. t. 20. Auf freiem Feld auf der Thunallmend, im November.
11. » *acutesquamosus* Weinm. — *trichochtoides*. Krombh. t. 1. fig. 18–20! In Wäldern, an Hecken, im Herbst. Balmholz.
12. » *clypeolaris* Bull. t. 405. 506. f. 2. Hall. 1372. In schattigen Wäldern, im Oktober. Grüsisberg, Dorfalden.
13. » *confusus* Trog. Hut fleischig, zuerst glockig, dann gewölbt und endlich flach, nackt, glatt; Strunk ausgestopft, gleich dick, fast gestreift weiss, graulich werdend, mit einem einfachen, zurückgebogenen Ring; Lamellen vom Strunke entfernt, weiss, am Randende breiter. In einem sonnigen Garten, im November, in der *Chartreuse*.
14. » *cristatus* Bolt. Hall. 2356. Krombh. t. 25. f. 26 – 30! In Wäldern, Erlengebüschen und auf Rasenplätzen. Bannwald, Grüsisberg.
15. » *cepæstipes* Weinm. Fl. Dan. t. 1798. Auf Lohbeeten in Treibhäusern, im Herbst im bot. Garten in Bern.
16. » *granulosus* Batsch. Krombh. t. 1. f. 12! In feuchten Tannwäldern von gelber, rother und weisser Farbe, vom Juli bis Dezember. Grüsisberg, Schwarzenegg.
17. » *carcharias* Pers. Icon. pict. t. 5. f. 1 – 3! *A. granulosus*, d. Fries. Krombh. t. 25. f. 21 – 25! In Tannwäldern. Seine Farbe ist gewöhnlich ein zartes Rosenroth, kömmt aber auch ganz weiss vor. Grüsisberg.
18. » *seminudus* Lasch. In Wäldern, Mai. Bei Bern.

SUBGENUS III. ARMILLARIA. *Armring-Blätterschwamm.*

19. *Agaricus bulbiger* Alb. et Schw. In einem feuchten Tannwald, im Oktober. Dorfhalden.
20. » *aurantius* Schæff. t. 37! In Tannwäldern, vom August bis Oktober. Bächenhölzli, Grüsisberg.
21. » *melleus* Fl. Dan. A. Polymyces. Pers. (Hallimasch.). Schæff. t. 74! Hall. 2399? Auf faulenden Baumstöcken, im Herbst. Grüsisberg.
22. » *griseo-fuscus* DeCand. Auf Tannwurzeln, Oktober. Kandergrien.
23. » *mucidus* Schrad. Harzer's Schw. t. 35! Auf abgestandenen Buchen, September. Bächenhölzli.

SUBGENUS IV. TRICHOLOMA. *Haarsaumblätterschwamm.*

24. *Agaricus equestris* Linn. A. flavo-virens. Pers. Schæff. t. 41! In Wäldern, vom September bis Dezember. Grüsisberg, Bächenhölzli.
25. » *coryphæus* Krombholz. t. 68. f. 18 — 21? In Buchenwäldern. Bächenhölzli.
26. » *fucatus* Fr. In trockenen Tannwäldern, September, Oktober. Grüsisberg, Bächenhölzli.
27. » *flavo-brunneus* Fr. Schæff. t. 62! In feuchten Laubholz-wäldern, August und September. Grüsisberg.
28. » *albo-brunneus* Pers. Hall. 2398. Schæff. t. 38! In Tannwäldern, vom August bis Oktober. Grüsisberg, Rustwald.
29. » *ustalis* Fr. Batt. t. 17, C. In Wäldern, vom August bis Oktober. Grüsisberg.
30. » *Russula* Schæff. t. 58! (der Honigtäubling). In Wäldern, den Herbst durch. Bächenhölzli, Dorfhalden.
31. » *rutilans* Schæff. Bolt. t. 14! In geschlagenen Waldungen, im September. Hardlisberg.
32. » *imbricatus* Fr. Hall. 2438. Schæff. t. 25! In Tannwäldern, im Spätherbst. Grüsisberg, Bächenhölzli.
33. » *vaccinus* Schæff. Hall. 2400. Batsch. f. 116! In Tannwäldern, im Oktober. Bächenhölzli, Grüsisberg.
34. » *polyphyllus* DeCand. In verschiedenen Wäldern, besonders Tannwäldern, im September und Oktober. Bächenhölzli, Grüsisberg.

35. *Agaricus terreus* Schæff. t. 64! In Tannwäldern, im September. Schwarzenegg, Bächenhölzli.
36. » *saponaceus* Fr. Batsch. f. 203, a. b! Nach Regenwetter häufig in Nadelholzwaldungen, den Herbst durch. Bannwald, Dorfhalden.
37. » *hordus* Fr. Batsch. f. 203, c! In Wäldern, vom Juli bis September. Bannwald.
38. » *virgatus* Fr. In Bergwäldern, September. Grüsisberg.
39. » *limniscius* Pers. Batt. t. 17, D. In sonnigen Waldsäumen, im Oktober. Hardlisberg.
40. » *sulphureus* Bull. t. 168. Hall. 2422. In Laubholzwäldern, im September. Rossweid, Kandergrien.
41. » *lascivus* Fr. Gesellig in Wäldern, im September und Oktober. Rossweid.
42. » *cerinus* Pers. In Tannwäldern, Oktober. Tannwald bei Thierachern.
43. » *gambosus* Fr. Lenz. t. 2. f. 6! Er scheint mit dem *Ag. Pomonæ* Lenz einerlei zu sein und wächst an sonnigen Rasenplätzen, vom Mai bis Juli. Kälberweid, Thunallmend.
44. » *graveolens* Pers. Bull. t. 142. In Wäldern, an Waldsäumen im Gras, im Juni. Bächenhölzli, Uttigwäldchen.
45. » *arcuatus* Bull. t. 443. Auf Wiesen, im Herbst. Einigen-Allmend.
46. » *personatus* Fr. Bolt. t. 147! An schattigen Hecken, auf grasigten Stellen in Wäldern, im Herbst. Im Schwäbis.
47. » *albo-fimbriatus* Trog. Hut etwas fest, filzig, stumpfbucklig, und bis an den Rand mit Schüppchen besetzt, röthlich-braun; Lamellen sehr gedrängt, gelblich mit weissgefranztem Rande; Strunk ausgestopft, dann hohl, gelblich dunkelroth werdend. In Tannwäldern, September. Grüsisberg.
48. » *nudus* Bull. Harzer. t. 30! In Wäldern, im Oktober. Kandergrien.
49. » *grammopodius* DeCand. Bull. t. 548. Auf Rasenplätzen in Tannwäldern, im Herbst. Bächenhölzli.
50. » *melaleucus* Pers. Hall. 2387. In Wäldern und auf schattigen Weiden, vom Mai bis Oktober. Grüsisberg, Kälberweid.
51. » *humilis* Pers. Buxb. Cent. 4. t. 32. Auf Grastellen in Wäldern, im Oktober und November. Uttigwald, Kälberweid.

SUBGENUS V. CLITOCYBE. *Strunkblätterschwamm.*

52. *Agaricus nebularis* Batsch. fig. 193! Hall. 2358. In Tannwäldern
gemein, im September. Grüsisberg.
53. » *gangrenosus* Batt. t. 20. f. M. In Wäldern, im Oktober.
Dorfhalden,
54. » *fumosus* Pers. Icon. pict. t. 7. f. 3!. In Tannwäldern, im
Herbst. Dorfhalden, Grüsisberg.
55. » *curtipes* Fr. Auf sandigem Boden, im Frühling und Herbst.
An der Zulg, auf Sandboden.
56. » *opiparus* Fr. Schæff. t. 75! Gesellig in Tannwäldern, im
Oktober und November. Grüsisberg.
57. » *Trogii* Fries. Hut fleischig, fest, gewölbt ausgebreitet, stumpf,
trocken, kahl; Strunk dicht, steif, kurz, unten verdickt,
zottig und so wie die etwas herablaufenden, gedrängt-
stehenden, dünnen Lamellen, weiss. Geruch sehr lieblich.
Auf Wiesen, bei Thierachern.
58. » *odorus* Bull. Grev. Scott. t. 28! In Wäldern; riecht nach
Anis und kömmt auch ganz weiss vor; vom August bis
November. Grüsisberg, Bannwald, Bächenhölzli.
59. » *cerussatus* Fr. Fl. Dan. t. 1796. In Nadelholzwaldungen, vom
August bis Oktober. Grüsisberg.
β. *difformis*. Sterb. t. 16, A. fand ich in dichten Rasen im
Grüsisberg beim Flühli.
60. » *tornatus* Fr. In Wäldern, im Oktober. Grüsisberg.
61. » *candicans* Pers. Bull. 575. f. E. In Tannwäldern, im August.
Dorfhalden.
62. » *dealbatus* Fr. Sowerb. t. 123. Auf magern Viehweiden, Au-
gust. Kälberweid.
63. » *giganteus* Fr. Sowerb. t. 244. Auf schattigen Wiesen, im
September. Räbgässli.
64. » *maximus* Fl. Wetter. Buxb. Cent. 4. t. 1. In Wäldern, im
November. Grüsisberg.
65. » *infundibuliformis* Fr. Schæff. t. 212! In Wäldern zwischen
Moos, im August. Grüsisberg, Dorfhalden.
66. » *squamulosus* Pers. In Bergwäldern, vom Juni bis August.
67. » *trullæformis* Fr. In Gebüsch und Wäldern, im September
und Oktober. Grüsisberg.
68. » *lentiginosus* Fr. In Wäldern, im Herbst. Utzigwäldchen.

69. *Agaricus parilis* Fr. In Tannwäldern, vom Juli bis Oktober. Kandergrien.
70. » *gilvus* Pers. *Bolt.* t. 22! In Tann- und Buchwäldern, vom August bis November. Grüsisberg.
71. » *flaccidus* Sow. t. 185. In Tannwäldern, gesellig, zuweilen auch zu mehreren verwachsen, zwischen Moos, im August und September. Hardlisberg.
72. » *cervinus* Hoffm. *Hall.* 2359. *Nees Syst.* f. 174! In feuchten Wäldern, im Spätherbst. Lengenbühlwald.
73. » *cyathiformis* Bull. *Bolt.* t. 59, 145! *Hall.* 2449. In Wäldern, an der Erde und auf Stöcken, vom September bis Dezember. Kandergrien.
74. » *suaveolens* Schum. *Fl. Dan.* t. 1912. f. 1. Auf Wiesen und Weiden, im Oktober. Thunallmend, Geissithal.
75. » *metachrous* Fr. *Hall.* 2466. Gesellig in Wäldern, zwischen Moos, Oktober bis November. Rossweid, Tannwald bei Thierachern.
76. » *fragrans* Pers. *Krombh.* t. 1. f. 34—38! Auf moosbewachsenen Rasen, vom September bis Dezember. Hüniboden.
77. » *difformis* Pers. An schattigen Orten, vom August bis November. Grüsisberg.
78. » *laccatus* Scop. Röthlich = *A. farinaceus* Huds. *Hall.* 2436. Schæff. t. 13! dunkelblau = *A. amethysteus* Huds. *Hall.* 2437. *Bolt.* t. 63! In Wäldern, an Holzwegen, vom August bis Oktober. Grüsisberg, Heimbergwald.
79. » *Jonides* Bull.? In Tannwäldern, im September. Hardlisberg.

SUBGENUS VI. COLLYBIA. *Hellerblätterschwamm.*

80. *Agaricus radicans* Relh. *Greville Scott. crypt.* t. 217! In Tannwäldern, vom Juni bis Oktober. Lengenbühlwald, Balmholz.
81. » *fusipes* Bull. *Krombh.* t. 42. f. 9—11! (der Spindelschwamm). Er wächst in Büscheln am Fusse der Waldbäume, im August und September. Grüsisberg.
β. *pileô albidô*. Diese Abart ist seltener. Kandergrien.
82. » *butyraceus* DeCand. *Bull.* t. 572. In Wäldern, vom Juni bis Oktober. Grüsisberg.
83. » *phajopodius* Bull. t. 532. f. 2. Auf Torfland, im Oktober. Schwarzenegg.

84. *Agaricus velutipes* Curt. Batsch. f. 112! (der Schwarzfuss). An faulenden Weiden und Pappeln, bis weit in den Winter hinein. Auf der Allmend; auf dem Friedhof an Trauerweiden.
85. » *confluens* Pers. Batsch. f. 104! In sumpfigen Wäldern, vom August bis Oktober. Kandergrien.
86. » *ingratus* Schum. In Wäldern bei Bern, im Oktober. Hrn. Dr. Brunner.
87. » *tuberosus* Bull. Batsch. f. 93! Auf verfaulten Hutschwämmen in Wäldern, vom August bis November. Grüsisberg.
88. » *tenacellus* Pers. Icon. pict. t. 1. f. 3! In Nadelholzwäldern, auf Tannzapfen, im Sommer und Herbst. Eichibühl, Grüsisberg.
89. » *dryophilus* Bull. t. 434. In Wäldern, an der Erde, vom Mai bis Oktober.
90. » *clavus* Bull. Bolt. t. 39! Auf abgefallenen Aestchen, im Juni bis Oktober.
91. » *ocellatus* Fr. Bull. t. 569. f. 1. Auf Blättern und an der Erde, in Wäldern, vom August bis November. Grüsisberg.
92. » *plexipes* Fr. Fl. Dan. t. 2023. f. 2. Gesellig in der Nähe von faulenden Baumstöcken, im Spätherbst. Grüsisberg.
93. » *murinus* Batsch. f. 19! Auf magern Viehweiden, im Oktober. Kälberweid.

SUBGENUS VII. MYCENA. *Hautblätterschwamm.*

94. *Agaricus elegans* Pers. Fl. Dan. t. 2024. f. 2. In Tannwäldern, vom August bis November. Dorfhalden.
95. » *avenaceus* Fr. In Wäldern nach Regenwetter, vom September bis November. Grüsisberg.
96. » *rosellus* Bull. t. 518. Dieser kleine, ganz rosenfarbige Schwamm ist in Nadelholzwäldern häufig, August bis November. Grüsisberg, Kandergrien.
97. » *purus* Pers. Batsch. f. 20! In allen Wäldern, vom Juni bis November. Grüsisberg.
98. » *Adonis* Bull. t. 560. f. 2. Gesellig am Fusse von Bäumen, September, Oktober. Wäldchen an der Zulgmündung.
99. » *chloranthus* Fr. Obs. myc. t. 5. f. 2! In Gebüsch und auf Viehweiden, vom Juni bis Oktober. Thunallmend.

100. *Agaricus lineatus* Bull. t. 522. f. 3. Einzeln im Gras an freien Stellen in Laubholzwäldern, September. Zulghalden.
101. » *luteo-albus* Bolt. t. 38. f. 2! In Tannwäldern, im Herbst. Grüsisberg.
102. » *lacteus* Pers. Bolt. t. 37! Gesellig in Wäldern und Gebüsch, im August und September. Grüsisberg, Rossweid.
103. » *galericulatus* Scop. Schæff. t. 52! Ein sehr gemeiner und veränderlicher Schwamm, welcher bald einzeln, bald rasenförmig, an der Erde und auf allerlei Bäumen vorkommt. Am Scherligweg, Grüsisberg.
104. » *polygrammus* Bull. t. 395. In hohlen Baumstücken, im Herbst. Kohlerenwald, Grüsisberg.
105. » *alcalinus* Vaill. Schæff. t. 32! Hat einen auffallenden Geruch nach Salpetersäure; an der Erde und auf Baumstücken, vom Mai bis Oktober. Grüsisberg.
106. » *metatus* Fr. Paul. t. 122. f. 6. In Tannwäldern, im Spätherbst. *β. plicosus*, ebenfalls. Bächenhölzli.
107. » *janthinus* Fr. Tannwälder, September, Oktober.
108. » *griseus* Batsch. fig. 80. Auf Viehweiden, im September. Kälberweid.
109. » *galopus* Pers. Fl. Dan. t. 1550. f. 2. In feuchten Tannwäldern nach Regenwetter; sein Strunk hat einen weissen Milchsaft, August bis November. Dorfhalden.
110. » *epipterygius* Scop. Schæff. t. 31! In Wäldern, auf sumpfigem Boden. Grüsisberg, Dorfhalden.
111. » *clavicularis* Fr. Bull. t. 80. Auf faulendem Tannholz, Oktober, November. Heimbergwald.
112. » *vulgaris* Pers. Fl. Dan. t. 1678. f. 2. Dieser kleine, klebrige, graue Schwamm wächst gesellig auf abgefallenen Tannnadeln. Uttigwäldlein.
113. » *corticola* Pers. Mich. t. 74. f. 8! Auf Laubholzbäumen. Bei Genf, H. Preiswerk.
114. » *capillaris* Fr. Hall. 2346 und 2349. Mich. t. 80. f. 10. 11! Auf abgefallenen Blättern von Buchen, Erlen etc.

SUBGENUS VIII. OMPHALIA. *Kelchblätterschwamm.*

115. *Agaricus hydrogrammus* Bull. t. 564. f. A. Auf abgefallenen Baumblättern, September bis November.

116. *Agaricus pyxidatus* Bull. Nees Syst. f. 192! Auf Bergweiden, vom Mai bis November. Kileyberg.
117. » *Epichysium* Pers. Icon. pict. t. 13. f. 1! An faulenden Stämmen von Laubholz, vom Juli bis Oktober. An der Zulg auf Populus.
118. » *Oniscus* Fr. Bolt. t. 41! In Wäldern. Grüsisberg.
119. » *stellatus* Fr. An faulenden Baumstößen, vom Juli bis Oktober.
120. » *Campanella* Batsch. Nees Syst. f. 191! An faulenden Baumstößen, vom Mai bis im Dezember. Grüsisberg.
121. » *setipes* Fr. Bull. t. 560. f. 3. An schattigen feuchten Stellen zwischen Moos, vom August bis Oktober. Grüsisberg.
122. » *Fibula* Bull. Hall. 2370. Bull. t. 186. 550. f. 1. In Wäldern zwischen Moos und Gras, vom Mai bis Oktober. Uttigwäldchen.
123. » *integrellus* Pers. Icon. et descr. t. 13. f. 5. Hall. 2348. Auf faulendem Holz, im Sommer und Herbst.

SUBGENUS IX. PLEUROTUS. *Seitenstielblätterschwamm.*

124. *Agaricus dryinus* Pers. Nees Syst. f. 177! An Stämmen von Laubholz, August bis November. Heimbergau.
125. » *ulmarius* Bull. t. 510. (der Ulmschwamm). In Wäldern, an den Wurzeln von Laubholz. Grüsisberg.
126. » *ostreatus* Jacq. Krombh. t. 2. fig. 1. t. 41! (der Drehling). Auf faulenden Stößen von Laubholz, Herbst. In der Au, an der Zulg.
127. » *salignus* Pers. Paul. t. 22. (der Weidenschwamm). Auf Weiden und Pappeln, im Sommer und Herbst.
128. » *petaloides* Bull. t. 226. 557. Auf buchenem Holz, vom September bis Dezember. Holzmatte.
129. » *serotinus* Pers. Schrad. Abbild. 3. An faulendem Laubholz, vom November bis Januar. Wartgraben.
130. » *nidulans* Pers. Icon. et descr. t. 6. f. 4. Auf Tannholz, im Oktober. An der Sägmühle zu Thun.
131. » *applicatus* Batsch f. 125! An faulenden Stämmen, im Herbst und Frühling. Sägmühle.
132. » *perpusillus* Lumn. Fl. Dan. t. 1295. f. 1. Auf Stämmen und Aesten, vom Sept. bis Dez. Grüsisberg, Holzmatte.

Series II. *HYPORHODII*. Rothsam er.

SUBGENUS X. *PLUTEUS*. *Hirschblätterschwamm*.

133. *Agaricus Pluteus* Batsch. f. 76! Hall. 2417. An Baumstämmen in Wäldern, vom Mai bis November. Bächenhölzli, Dorfhalden.
134. » *umbrosus* Pers. Icon. et descr. t. 2. f. 5. 6. An Stämmen von Laubholz, vom August bis Oktober. An der Zug.

SUBGENUS XI. *ENTOLOMA*.

135. *Agaricus sinuatus* Bull. t. 547. f. 1. In feuchten Waldungen, im September und Oktober. Dorfhalden.
136. » *Prunuloides* Fr. Auf Wiesen und Viehweiden, vom August bis Oktober. Kälberweid.
137. » *fertilis* Pers. Bolt. t. 69! An Zäunen, auf Wiesen und Viehweiden, im Herbst. Kälberweid.
138. » *rhodopolius* Fr. Bolt. t. 6! In Wäldern, vom Juli bis November. Grüsisberg.

SUBGENUS XII. *CLITOPILUS*. *Hutblätterschwamm*.

139. *Agaricus Prunulus* Scop. Hall. 2344. Krombh. t. 2. f. 2—6! In Wäldern, vom Juni bis Oktober. Bächenhölzli, Grüsisberg.
140. » *Orcellus* Bull. Batsch. f. 216! Auf Baumstöcken, im September. Bei Spietz.

SUBGENUS XIII. *LEPTONIA*. *Cyanblätterschwamm*.

141. *Agaricus chalybeus* Pers. Hall. 2459. Krombh. t. 2. f. 11—12! Auf schattigen Grasstellen, an Waldsäumen, vom Juli bis September. Grüsisberg.
142. » *asprellus* Fr. Auf Viehweiden, Oktober. Kälberweid.

SUBGENUS XIV. *NOLANEA*. *Schellenblätterschwamm*.

143. *Agaricus pascuus*. Fr. Bolt. t. 35! Auf Viehweiden, vom Juni bis Dezember.
144. » *junceus* Fr. Auf Torfland, vom Juli bis August. Schmidtmoos bei Amsoldingen.

145. *Agaricus nigripes* Trog. Hut fast häutig, glockig, stumpf, ohne Streifen, mit kleinen, etwas hellern Flocken bekleidet; Strunk röhrig, hin und her gebogen, kahl, schwarz; Lamellen fast frei, bauchig, dünn, röthlich gelb. In Tannwäldern, an feuchten Stellen, vom Juli bis Oktober. Dorfhalden. Er hat einen Thrangeruch.
146. » *exilis* Fr. Auf grasigten Stellen in Buchwäldern, vom Juni bis September. Rustwald.

SUBGENUS XV. ECCILIA. *Grübchenblätterschwamm.*

147. *Agaricus politus* Pers. An sumpfigen Grasstellen in Wäldern, vom August bis Oktober. Wäldlein am Ausfluss der Zulg.

Series III. *DERMINI.* Rostsamer.

SUBGENUS XVI. PHOLIOTA. *Schuppenblätterschwamm.*

148. *Agaricus Secretani* Fr. In dichtem Tannwald, im Oktober. Bannwald.
149. » *strophosus* Fr. Auf Viehweiden, im Oktober. Kälberweid.
150. » *præcox* Pers. Schæff. t. 217. Auf Grasstellen in Wäldern, im Mai und Juni. Bächenhölzli.
151. » *radicosus* Bull. Krombh. t. 62. f. 6 — 10! An Baumstämmen in schattigen Wäldern, im September und Oktober. Uttigwald, Grüsisberg.
152. » *trichocephalus* Trog. Hut fest, glockig flach werdend, stumpf, mit eingewachsenen, glänzenden, haarförmigen strohgelben Schüppchen übersäet; Strunk dicht, unten etwas dicker, kahl, ohne Ring; Lamellen frei, vom Strunke entfernt, weiss, dann rostfarbig werdend. Auf Holz, im August.
153. » *aurivellus* Batsch. t. 115. An Laubholzstämmen, im Oktober und November.
154. » *filamentosus* Schæff. Batsch. f. 30! Auf Laub- und Nadelholz, im Herbst. Holzmatten.
155. » *squarrosus* Müll. Hall. 2412. Schæff. t. 61! Am Fusse von Obstbäumen, im Oktober. Im Ried.
156. » *reflexus* Pers. Schæff. t. 80! An schattigen Stellen in Wäldern, im August und September. Kandergrien.

157. *Agaricus adiposus* Fr. Batsch. F. 31! An faulenden Stöcken von Populus, im September. An der Zulg.
158. » *flammans* Fr. An Tannstämmen, vom Juli bis Oktober. Dorfhalden.
159. » *tuberculosis* Schæff. t. 79! An Stöcken von Laubholz, im Herbst. Zulghalden.
160. » *mutabilis* Schæff. t. 9! An Baumstämmen, vom Mai bis November. Zulgrain, Uttigwald.

SUBGENUS XVII. HEBELOMA. *Thonblätterschwamm.*

161. *Agaricus lanuginosus* Vaill. Krombh. t. 3. f. 9—11! In Wäldern und Gebüsch, vom Juli bis Oktober. Am Ausfluss der Zulg.
162. » *pyriodorus* Pers. Bull. t. 532. f. 1. In Wäldern, an Wegen, vom Juni bis September. Grüsisberg.
163. » *scaber* Fl. Dan. Sowerb. t. 207. In Tannwäldern, im Juli und August.
164. » *lacerus* Fr. Fl. Dan. t. 691. f. 1. In Wäldern, an feuchten Stellen, vom Mai bis Oktober. Grüsisberg.
165. » *rimosus* Bull. Batsch. f. 107! (Rissiger Blätterschwamm). In Wäldern, an blosser Erde, vom Juni bis September. Rossweid, Grüsisberg.
166. » *geophyllus* Sow. Pers. Icon. pict. t. 14. f. 2! In Wäldern, vom Juli bis Oktober.
167. » *fastibilis* Pers. Schæff. t. 221! (der Eckelschwamm). In Wäldern, sehr oft in kreisförmigen Zeilen, vom Juli bis November. Hardlisberg.
168. *testaceus* Batsch. f. 178! Auf Viehweiden, im Herbst. Wylerfeld bei Bern.
169. » *clavus* Batsch. f. 199! In Wäldern, zwischen Moos. Bächenhölzli.
170. » *crustaliniformis* Bull. Batsch. f. 195! In feuchten Wäldern, im Oktober. Dorfhalden.
171. » *longicaudus* Pers. Batt. t. 21, F. In bergigten Tannwäldern, im September und Oktober. Grüsisberg.

SUBGENUS XVIII. FLAMMULA. *Feuerblätterschwamm.*

172. *Agaricus lubricus Pers.* In Wäldern an der Erde und an Baumstämmen, vom August bis Oktober. Bächenhölzli.
 173. » *carbonarius Fr.* An Tannwurzeln, im Oktober. Grüsisberg.
 174. » *astragalinus Fr.* An Tannstämmen, vom August bis November. Dorfhalden.
 175. » *flavidus Schæff.* t. 35! In Wäldern, vom August bis November. Grüsisberg.
 176. » *picreus Fr.* Rasenförmig auf Tannstöcken, vom Juli bis November. Grüsisberg.

SUBGENUS XIX. NAUCORIA. *Nussblätterschwamm.*

177. *Agaricus lugubris Fr.* In Wäldern, im Juli und August. Grüsisberg.
 178. » *subglobosus A. et S.* In Nadelholzwaldungen, vom September bis November. Kandergrien.
 179. » *Cucumis Pers.* Sowerb. t. 344. In feuchten Wäldern, vom August bis Oktober. Warthoden.
 180. » *camerinus Fr.* An Tannstöcken und an der Erde, vom August bis November. Kandergrien.
 181. » *pediades Fr.* Paul. t. 106. f. 2, 3. Auf Viehweiden, vom Mai bis September. Kälberweid.
 182. » *Myosotis Fr.* In einem Kieferwäldchen auf feuchten Wergdingeln, im Mai. Eichibühl.
 183. » *tenax Fr.* An einem Eichenstamme, im Oktober.
 184. » *furfuraceus Pers.* Batsch. f. 98! Auf abgefallenen Aestchen, Blättern und an der blossen Erde, vom August bis Oktober. Zulgrain.
 185. » *porriginosus Fr.* Batt. t. 19. f. E. Auf Torfland in einem gelichteten Kieferwäldchen, im Oktober. Schwarzenegg.
 186. » *erinaceus Fr.* Sow. t. 417. Auf faulenden Aestchen, im Dezember.
 187. » *conspersus Pers.* Krombh. t. 3. f. 12! In einem Erlenwald, im September. Zulgrain.

SUBGENUS XX. GALERA. *Helmläterschwamm.*

188. *Agaricus ravidus* Fr. An Holz und an der Erde, im Herbst.
189. » *lateritius* Fr. Fl. Dan. t. 1846. f. 2. In Wäldern, vom Juli bis Oktober. Rossweid.
190. » *tener*. Schæff. t. 70. f. 6—8! Auf Viehweiden und in Laubholzgebüsch, an der Erde, vom Mai bis September. Kälberweid, Zulgrain.
191. » *conocephalus* Bull. t. 563. f. 1. In Wäldern und Gebüsch, im September. Heimbergau.
192. » *rubiginosus* Pers. Michel. t. 75. f. 8! In Wäldern, zwischen Moos, vom Juli bis November. Grüsisberg.
193. » *Hypnorum* Schrank. Hall. 2429. Batsch. f. 96! In Wäldern, vom Juli bis November.

SUBGENUS XXI. CREPIDOTUS. *Randläterschwamm.*

194. *Agaricus mollis* Schæff. Batsch. f. 38! An Baumstämmen, vom August bis November. Schwarzenegg.
195. » *violaceo-fulvus* Batsch. f. 39! Auf Tannenholz, im November. Heimbergwald.
196. » *trichotis* Pers. Mycol. Eur. t. 26. f. 9! An faulen Tannstöcken, im Juni. Grüsisberg.

Series IV. PRATELLUS. *Reifläterschwamm.*

SUBGENUS XXII. PSALLIOTA. *Kranzläterschwamm.*

197. *Agaricus campestris* Linn. Hall. 2443. Krombh. t. 23. f. 1—8! (der Feldschwamm, *Champignon*). Auf Wiesen, in Gärten etc., im Sommer und Herbst. Thunallmend, Kälberweid.
198. » *arvensis* Schæff. Krombh. t. 23. f. 9—13! Auf Viehweiden, im Juni. Kälberweid.
199. » *aeruginosus* Curt. Hall. 2444. Batsch. f. 213! In Tannwäldern, vom August bis November. Grüsisberg.
200. » *obturatus* Fr. Paulet t. 104. f. 6. Auf Aeckern, im Herbst.
201. » *melanospermus* Fr. Schæff. t. 51! Auf fetten Wiesen, im Herbst.
202. » *stercorarius* Schum. Bull. t. 566. f. 4. Auf Kuh- und Pferdemit, vom Mai bis Oktober. Kandergrien.

SUBGENUS XXIII. HYPHOLOMA. *Wollblätterschwamm.*

203. *Agaricus sublateritius* Fr. Schæff. t. 49! (der Bitterschwamm).
An alten faulenden Baumstämmen, vom Mai bis Oktober.
Grüsisberg.
204. » *capnoides* Fr. An Strünken und Baumwurzeln, vom August
bis November. Frohnholz, Lengenbühlwald.
205. » *fascicularis* Huds. Hall. 2482. Krombh. t. 44. f. 4, 5! (der
Schwefelkopf). In Wäldern und Baumgärten, vom Mai
bis November.
- a. *subterraneus*. In den Schiefergruben am Niesen.
206. » *lacrymabundus* Bull. Krombh. t. 42. f. 12—16! An Baum-
stämmen und an der Erde in Wäldern, vom August bis
November. Bächenhölzli, Dorfhalden.
207. » *stipatus* Pers. Bull. t. 392. In Laubwäldern, vom Juli bis
November. Thierachernwald.

SUBGENUS XXIV. PSILOCYBE. *Steifblätterschwamm.*

208. *Agaricus spadiceus* Fr. Schæff. t. 60. f. 4—6! Am Fusse von
Erlen und anderm Laubholz, im Sommer. An der Zulg.
209. » *papyraceus* Pers. Bolt. t. 11! Auf Eichenstöcken, im Herbst.
Zulgmündung.
210. » *cernuus* Fl. Dan. t. 1005. In Wäldern an der Erde, im Ok-
tober. Kandergrien.
211. » *elongatus* Pers. Icon. et descr. t. 1. f. 4. In feuchten Wäldern
zwischen Sphagnum, vom Juni bis November. Grüsisberg.
212. » *montanus* Pers. Schæff. t. 234. Im Gras, das ganze Jahr.
213. » *callosus* Fr. Pers. M. E. t. 27. f. 3! An Strassen und gra-
sigten Stellen, vom Mai bis November. Kälberweid.

SUBGENUS XXV. PSATHYRA. *Flockenblätterschwamm.*

214. *Agaricus strictus* Trog. Hut glockig, glatt, graublass; Lamel-
len purpürlich-umbrfarben, zahnförmig angehängt; Strunk
gerade, kahl, weiss. An feuchten Stellen in Wäldern, im
Gras, im Herbst.
215. » *fibrillosus* Pers. Zwischen abgefallenen Blättern.
216. » *pennatus* Fr. An Brandstellen und auf sandiger Erde, im
Herbst. An der Zulg.

Series V. *COPRINARIUS*. Mistblätterschwamm.

SUBGENUS XXVI. *Panæolus*.

217. *Agaricus separatus* Linn. Bolt. t. 53! Auf Kuhmist und auf fettem Boden, vom Mai bis Oktober. Grüsisberg.
218. » *campanulatus* Linn. Batsch. f. 6! Auf Viehweiden und in Wäldern, vom Mai bis Oktober. Grüsisberg, Kälberweid.
219. » *fimicola* Buxb. Bolt. t. 66. f. 1! Auf Viehweiden, an Zäunen und Waldsäumen, im Frühling und Herbst. Lengenbühl.

SUBGENUS XXVI. *PSATHYRELLA*. Kleiner Flockenblätterschwamm.

220. *Agaricus impatiens* Fr. In feuchtem Gebüsch, September, November. Zulgrain.
221. » *crenatus* Lasch. Auf Viehweiden, im Sommer. Kälberweid.
222. » *disseminatus* Pers. Batsch f. 3! An Weiden und Aspen, im Frühling und Herbst. Thunallmend.

GENUS II. *COPRINUS*. Dintenschwamm.

223. *Coprinus comatus* Fr. Schæff. t. 46, 47! (der Schopfschwamm), In Gärten, an Strassen und Zäunen, im Herbst. An der Zulg, im Schwäbis.
224. » *atramentarius* Fr. Hall. 2479. Schæff. t. 67, 68! Auf faulendem Holz, vom Juni bis Dezember. An der Zulg.
225. » *fimetarius* Fr. Schæff. t. 100! Auf Mist und faulem Holz, auch in Wäldern, vom Juli bis Oktober, nach starkem Regen.
226. » *niveus* Pers. Paul. t. 125. f. 2. Auf Pferdemit und dergl., vom August bis November. Grüsisberg.
227. » *micaceus* Fr. Hall. 2485. Schæff. t. 66. f. 4—6! An faulenden Baumstämmen, vom Mai bis November. Thunallmend, Kälberweid.
228. » *lagopus* Fr. An der tannenen Bekleidung einer Brunustube, im Oktober.

229. *Coprinus domesticus* Fr. Bolt. t. 26! An Mauern, faulem Holz bei Regenwetter, im Frühling, Sommer und Herbst, in einem feuchten Magazin.
230. » *plicatilis* Fr. Sowerb. t. 364. Auf feuchter Erde, im Juni, in einem Garten.

GENUS III. CORTINARIUS. *Schleierschwamm.*

SUBGENUS I. PHLEGMACIUM. *Schleimschleierschwamm.*

231. *Cortinarius caperatus* Fr. Fl. Dan. t. 1675. In Bergwäldern, vom Juli bis Oktober. Dorfhalde, Grüsisberg.
232. » *varius* Schæff. t. 42! In Wäldern, vom August bis Oktober. Grüsisberg.
233. » *varicolor* Pers. Krombh. t. 2. f. 26! In Wäldern, im September und Oktober. Grüsisberg.
234. » *infractus* Pers. In Nadel- und Laubholzwäldern, vom August bis Oktober. Kandergrien.

SUBGENUS II. MYXACIUM. *Rotzschleierschwamm.*

235. *Cortinarius glaucopus* Schæff. t. 53! In Wäldern und auf Heide-land, vom August bis Oktober. Rustwald.
236. » *callochrous* Spreng. In Tann- und Laubholzwäldern, vom August bis Oktober. Grüsisberg.
237. » *turbinatus* Bull. t. 110. Hall. 2411. In Laub- und Nadelholzwaldungen, September bis November. Grüsisberg.
238. » *prasinus* Schæff. t. 218. In Wäldern bei Bern, im September. Burgdorfhölzchen.
239. » *scaurus* Fr. Hall. 2466. In allen Wäldern, vom Juni bis Oktober. Grüsisberg.
240. » *decoloratus* Fr. In Wäldern, im Herbst. Dorfhalde.
241. » *decolorans* Pers. In Tannwäldern, vom August bis Oktober. Bächenhölzli.
242. » *collinitus* Sow. Krombh. t. 3. f. 4! In gemischten Waldungen, vom Juli bis November. Bächenhölzli.
243. » *emunctus* Fr. In Tannwäldern, an feuchten Stellen, im Oktober. Dorfhalde.
244. » *vibratilis* Fr. In Tannwäldern, im Oktober. Grüsisberg.

SUBGENUS III. INOLOMA. *Fadenschleierschwamm.*

245. *Cortinarius opimus* Fr. In Wäldern bei Bern, im Juni.
246. » *violaceus* Linn. Krombh. t. 2. f. 24, 25! In Laubholz- und Tannwäldern, vom August bis Oktober. Grüsisberg.
247. » *albo-violaceus* Pers. In Laubholzwaldungen, im Oktober. Bächenhölzli.
248. » *malachius* Fr. In Tannwäldern, vom August bis November. Rustwald.
249. » *traganus* Fr. Schæff. t. 56! In Wäldern, vom Juli bis Oktober. Bannwald.
250. » *callisteus* Fr. In Tannwäldern, im September und Oktober. Rossweid.
251. » *Bulliardii* Pers. Bull. t. 431. f. 3. In Buchwäldern und an Waldsäumen, vom August bis Oktober. Hardlisberg.
252. » *bolaris* Pers. Icon. pict. t. 14. f. 1! In Buchwäldern, vom August bis Oktober.

SUBGENUS IV. DERMOCYBE. *Faserschleierschwamm.*

253. *Cortinarius ochroleucus* Schæff. t. 54. In dichten Wäldern, im Oktober. Grüsisberg.
254. » *anomalus* Fr. Bull. t. 431. f. 2. In Tannwäldern, vom August bis Oktober. Goldiwyl.
255. » *spilomeus* Fr. In Tannwäldern, August und September.
256. » *sanguineus* Wulf. Krombh. t. 2. f. 28 — 30! In dichten Wäldern, Juni bis November. Bannwald.
257. » *cinnamomeus* Fr.
a. *semisanguineus*. Hall. 2447 mit blutrothen Lamellen. Hüni-
boden.
c. et d. mit safrangelben Lamellen, *conformis* und *croceus*.
Hall. 2431. Schæff. t. 4! Batsch. f. 117!
In allen Wäldern, vom Juni bis Dezember.
258. » *orellanus* Fr. Linnæa V. t. 6. f. 9! In Buchwäldern, vom September bis November. Bannwald.

SUBGENUS V. TELAMONIA. *Ringschleierschwamm.*

259. *Cortinarius macropus* Fr. In Wäldern, im August und September. Erlengebüsch an der Zulg.

260. *Cortinarius bivelus* Fr. Hall. 2432. Schæff. t. 24! In feuchten Wäldern, vom Juli bis Oktober. Dorfhalden.
261. » *bulbosus* Sow. t. 230. Hall. 2445. In Wäldern zwischen Gras oder Blättern, vom August bis Oktober. Rossweid.
262. » *gentilis* Fr. Tannwälder, vom Juli bis Dezember. Kandergrien.
263. » *brunneus* Fr. In Tannwäldern, Juli bis November. Rossweid.
264. » *itiopodius* Bull. t. 586. f. 2, A, B. In Wäldern. Juli bis November.
265. » *hemitrichus* Pers. In Wäldern und auf schattigen Wiesen, vom August bis November. Grüsisberg.

SUBGENUS VI. HYDROCYBE. *Nassschleierschwamm.*

266. *Cortinarius firmus* Weinm. Bull. t. 96. Tannwälder, im August. Grüsisberg.
267. » *subferrugineus* Batsch. t. 186! Feuchter Tannwald, im Oktober. Dorfhalden.
268. » *armeniacus* Schæff. t. 81! Tannwälder, vom Juli bis November. Bächenhölzli.
269. » *privignus* Fr. In einer gemischten Waldung, im September. Bächenhölzli.
270. » *dilutus* Pers. Bolt. t. 10! In einem Walde bei Bern, September. Burgdorfhölzchen.
271. » *lucidus* Pers. In Wäldern, im Herbst.
272. » *imbutus* Fr. In Tannwäldern, im Oktober. Dorfhalden.
273. » *leucopus* Bull. Krombh. t. 2. f. 31, 32! In Tannwäldern, im September und Oktober. Bannwald.
274. » *decipiens* Pers. In Tannwäldern, August bis November. Grüsisberg, Dorfhalden.

GENUS IV. PAXILLUS. *Zwergschwamm.*

275. *Paxillus involutus* Batsch. t. 61! An Erlenstämmen, im Herbst. An der Gürbe bei Blumenstein.
276. » *atro-tomentosus* Batsch. t. 32! An Tannstöcken, im Herbst. Bächenhölzli.

GENUS V. GOMPHIDIUS. *Keulenblätterschwamm.*

277. *Gomphidius glutinosus* Schæff. Hall. 2369. Schæff. t. 36! In allen Wäldern, vom August bis November.
278. » *viscidus* Fr. Schæff. t. 55! Seltener in Tannwäldern, August, Oktober. Grüsisberg.

GENUS VI. HYGROPHORUS. *Feuchtschwamm.*

SUBGENUS I. LIMACIUM. *Schleimfeuchtschwamm.*

279. *Hygrophorus eburneus* Bull. Schæff. t. 39! In Wäldern, vom August bis Oktober. Dorfhalden.
280. » *melizeus* Fr. Hall. 2416. Batsch. f. 70! Tannwälder, im September.
281. » *purpurascens* A. et S. In Wäldern, im Oktober. Grüsisberg.
282. » *erubescens* Fr. In Wäldern auf Grasplätzen, im September und Oktober. Grüsisberg.
283. » *glutinifer* Bull. t. 258. In Tannwäldern, im Oktober. Grüsisberg.
284. » *discoideus* Pers. In Tannwäldern, im Herbst. Hardlisberg.
285. » *limacinus* Fr. Paulet t. 77. f. 3. In Wäldern, im Oktober. Grüsisberg.
286. » *agathosmus* Fr. In Wäldern und auf Wiesen, im Herbst. Kandergrien.
287. » *tephroleucus* Pers. In einem Tannwald, im Oktober. Grüsisberg.

SUBGENUS II. CAMAROPHYLLUS.

288. *Hygrophorus pratensis* Fr. Greville Crypt. 2. t. 91! In Wäldern, auf Wiesen und auf Viehweiden, im Herbst. Kälberweid, Grüsisberg.
289. » *Meissneriensis* Pers. Bull. t. 587. Auf Viehweiden. Kälberweid.
290. » *virginus* Jacq. Batsch. f. 71! Auf Wiesen. Thunallmend.
291. » *ovinus* Bull. t. 580. Auf Wiesen und Viehweiden. Kälberweid.

SUBGENUS III. HYGROCYBE.

292. *Hygrophorus ceraceus* Sow. t. 20. Hall. 2420. Auf Viehweiden, im Herbst.
293. » *coccineus* Schæff. t. 302. Hall. 2421 b. Auf schattigen Wiesen.
294. » *puniceus* Fr. Bolt. t. 67. f. 2! Auf schattigen Wiesen, im Sommer und Herbst. Goldiwyl.
295. » *conicus* Schæff. t. 2! Hall. 2421 a. Auf Wiesen und Viehweiden, im Herbst. Thunallmend.
296. » *psittacinus* Schæff. Hall. 2433. Harzer's Schw. t. 17 a! Auf Viehweiden. Kälberweid.
297. » *murinaceus* Bull. t. 520. Auf Wiesen, August bis Oktober. Thunallmend.

GENUS VII. LACTARIUS Fr. *Milchschwamm.*

SUBGENUS I. PIPERITES.

298. *Lactarius scrobiculatus* Scop. Schæff. 227, 228. (der Erdschieber). In allen Wäldern gemein, vom August bis Oktober. Grüsisberg.
299. » *torminosus* Schæff. t. 12! Auf Heideboden, vom Juni bis Oktober. Teuffithal.
300. » *pubescens* Schrad. Krombh. t. 13. f. 1—14! In Tannwäldern, im September. Goldiwyl.
301. » *insulsus* Fr. Krombh. t. 12. f. 1—6! An Waldsäumen und auf schattigen Wiesen, im Herbst. Uttigwäldchen.
302. » *flexuosus* Pers. Bull. t. 104. Auf feuchten Wiesen, im Juni. Bei Uttigen.
303. » *blennius* Fr. Krombh. t. 69. f. 7—9. teste Fr. In Wäldern, September bis November. Rustwald.
304. » *hysginus* Fr. Krombh. t. 14. f. 15, 16! In Tannwäldern, August und September. Uttigwäldlein.
305. » *trivialis* Fr. Krombh. t. 14. f. 17, 18! In Wäldern, im Herbst. Hardlisberg.
306. » *avidus* Fr. Batsch. f. 202! In gemischten Wäldern, im Herbst. Bächenhölzli.
307. » *piperatus* Scop. Hall. 2338. Krombh. t. 57. f. 1—3. t. Fr. In allen Wäldern, vom August bis Oktober.
308. » *vellereus* Fr. Hall. 2339. Krombh. t. 57. f. 10—13. t. Fr. In Laubholzwaldungen, im Herbst.

SUBGENUS II. DAPETES.

309. *Lactarius deliciosus* Linn. Hall. 2419 (der Reizker). Krombh. t. 11! In Tannwäldern, im Herbst. Grüsisberg.

SUBGENUS III. RUSSULARES.

310. *Lactarius violascens* Otto. Krombh. t. 14. f. 13, 14! In Tannwäldern, im September. Grüsisberg.
311. » *pallidus* Pers. Krombh. t. 56. t. Fr. In Tannwäldern, im August. Grüsisberg.
312. » *quietus* Fr. Krombh. t. 40. f. 1—9! In gemischten Waldungen, Herbst. Bächenhölzli.
313. » *vietus* Gled. Krombh. t. 14. f. 15, 16! In Erlengebüschen, im Sommer. Erlengebüsch bei Steffisburg.
314. » *volemus* Fr. Lenz fig. 12! (Goldbrätling). In Tannwäldern, vom August bis Oktober.
315. » *mitissimus* Fr. Krombh. t. 39. f. 16—18! In Laubholzwaldungen, Herbst. Grüsisberg.
316. » *subdulcis* Bull. t. 222, A, B. In Tannwäldern, August und September.
317. » *camphoratus* Fr. Krombh. t. t. 39. f. 21—24! In Tannwäldern, August. Grüsisberg.
318. » *fuliginosus* Fr. Krombh. t. 14. f. 10—12! In schattigen Wäldern, vom August bis Oktober. Utligwäldchen.

GENUS VIII. RUSSULA Fr. Täubling.

SUBGENUS I. COMPACTÆ.

319. *Russula adusta* Pers. Krombh. t. 70. f. 7—13. t. Fr. In lichten Wäldern, vom Juli bis Oktober. Dorfhalden.

SUBGENUS II. FIRMÆ.

320. *Russula sanguinea* Bull. t. 42. In Tannwäldern, im August. Dorfhalden.
321. » *furcata* Pers. Bull. t. 26. In gemischten Waldungen, im August. Lengenbühlwald.
322. » *heterophylla* Fr. Paulet t. 75. f. 1—5. t. Fr. In Gebüsch und Wäldern, im September. Grüsisberg.

323. *Russula depallens* Pers. In gemischten Wäldern, im August. Bächenhölzli.
324. » *fellea* Fr. Paulet t. 76. f. 4. t. Fr. In gemischten Waldungen, im August. Bächenhölzli.

SUBGENUS III. RIGIDÆ.

325. *Russula rubra* Fr. Schæff. t. 15. f. 4—6! In Tannwäldern, vom August bis Oktober. Uttigwald.
326. » *virescens* Pers. Schæff. t. 94! In Wäldern, vom Juli bis November. Bächenhölzli.
327. » *lactea* Paul. t. 74. f. 2. In einem dichten Tannwald, im September. Bannwald.

SUBGENUS IV. FRAGILES.

328. *Russula emetica* Pers. Hall. 2374. Schæff. t. 15! In Laubholz- wäldern, im August. Uttigwäldlein.
329. » *pectinata* Bull. t. 509. f. N. In Wäldern, im Oktober. Grüsisberg.
330. » *ochroleuca* Fr. Krombh. t. 64. f. 7—9. fide Fr. In Tannwäldern, im Herbst.
331. » *consobrina* Fr. In Tannwäldern, im Sommer.
332. » *foetens* Pers. Harzer t. 24! In Tannwäldern, im Sommer und Herbst. Bächenhölzli.
333. » *fragilis* Fr. Hall. 2376. Bull. t. 509. f. T, U. In dichtem Tannwald, im September. Bächenhölzli.
334. » *integra* Linn. Schæff. t. 92! In Tannwäldern, im September. Grüsisberg.
335. » *aurata* Fr. Schæff. t. 15! In Wäldern, vom Juli bis September. Grüsisberg.
336. » *decolorans* Mich. In Tannwäldern, September. Grüsisberg.
337. » *abutacea* Fr. Schæff. t. 16. f. 6! In schattigen Wäldern, vom Juli bis September. Grüsisberg.
338. » *ochracea* Pers. In Wäldern, im August und September. Lengenhühlwald.
339. » *aurea* Pers.? In Wäldern, im Sommer. Grüsisberg.

GENUS IX. CANTHARELLUS Fr. *Faltenschwamm.*

340. *Cantharellus cibarius* Fr. Hall. 2326. Batsch. f. 120! In Tannwäldern, vom Juli bis in den Winter.
341. » *aurantiacus* Fr. Nees Syst. f. 233! Bei Genf und Basel in Wäldern, Bruderholz.
342. » *tubæformis* Fr. Sturm. t. 30. In Wäldern, im Herbst. Rossweid.
343. » *infundibuliformis* Scop. Krombh. t. 4. f. 8 — 10! In Tannwäldern, Oktober. Grüsisberg.
344. » *muscigenus* Fr. Nees Syst. f. 236! Auf Moosen, Jungermannien etc.
345. » *muscorum* Roth. Usteri Annal. 1. t. 1. f. 4! Auf *Bryum argenteum* etc., im Winter. Kälberweid.
346. » *crispus* Pers. Icones et descr. t. 8. f. 7. Auf Aestchen von *Betula*, Winter.
347. » *Mühlenbeckii* Trog. Gestielt, löffelförmig; Hut häutig, gewölbt, schwärzlich, mit erhabenen, ungleichen, strahlförmigen Adern; Strunk seitlich stielrund, schwarz. Auf dem Faulhorn, auf *Meesia alpina* etc., im Juli. Dr. Mühlenbeck.

GENUS XIII. NYCTALIS Fr. *Nachtschwamm.*

348. *Nyctalis Asterophora* Fr. Krombh. t. 6. f. 15 b! Auf faulenden Blätterschwämmen, im Spätherbst.
349. » *parasitica* Fr. Bull. t. 574. f. 2. Auf faulenden Blätterschwämmen.

GENUS XIV. MARASMIUS Fr. *Der Dürrling.*

350. *Marasmius oreades* Bolt. t. 151! Schæff. t. 77! (Herbst-Mousseron). Auf Wiesen und Viehweiden, im Sommer und Herbst. Bei Einigen.
351. » *ramealis* Bull. t. 336. Auf Aestchen, Blättern und Moos. Grüsisberg.
352. » *alliaceus* Jacq. Michel. gen. t. 78. f. 4! In Wäldern auf abgef. Blättern, vom Juli bis November. Grüsisberg.
353. » *androsaceus* Linn. Bolt. t. 32! In Wäldern, auf Tannadeln. Rossweid.

354. *Marasmius Rotula* Scop. Michel. t. 74. f. 5! In allen Wäldern.
355. » *perforans* Hoffm. Hall. 2351. Batsch. f. 10! Tannadeln,
September. Dorfhalden.
356. » *Hudsoni* Pers. Sowerb. t. 164. Auf abgef. Blättern von Ilex,
im Herbst.
357. » *epiphyllus* Pers. Sowerb. t. 93. Auf abgef. Blättern, im
Winter.

GENUS XV. LENTINUS Fr. Der *Lederschwamm*.

358. » *Lentinus pulverulentus* Fr. An Baumwurzeln, August. Bann-
wald.
359. » *resinaceus* Trog. Hut fast fleischig, excentrisch, von einer ins
Ochergelb ziehenden Zimmelfarbe; Lamellen gedrängt
stehend, weiss, sägeförmig gezähnt; Strunk filzig, gelblich
weiss; der ganze Schwamm ist harzig-klebrig. An faulen-
den Strünken, Oktober.
360. » *cochleatus* Pers. Sowerb. t. 168. In Tannwäldern, im Sommer.
361. » *flabelliformis* Mich. t. 65. f. 1! Bolt. t. 157! An Laubholz-
stämmen, März.

GENUS XVI. PANUS Fr. *Knäuelschwamm*.

362. *Panus torulosus* Pers. Batsch. f. 33! An alten Baumstämmen,
Juli, Oktober.
363. » *conchatus* Bull. An Stämmen von Populus.
364. » *inconstans* Pers. Schæff. t. 43, 44! An Baumstämmen, Som-
mer und Herbst.
365. » *stipticus* Bull. Hall. 2338? Krombh. t. 44. f. 13 — 17! An
Laubholz, Winter.

GENUS XVII. SCHIZOPHYLLUM Fr. *Spaltblätterschwamm*.

366. *Schizophyllum commune* Fr. Hall. 2333. An Laubholzstämmen.

GENUS XVIII. LENZITES Fr. *Lenzschwamm*.

367. *Lenzites betulina* Fr. Sowerb. t. 182. An Laubhölzern, im Win-
ter. Lengenbühlwald.
368. » *variegata* Bull. t. 537. f. I, K, L. In Wäldern, im Sommer.
Zulgmündung.

369. *Lenzites trabea* Pers. Bull. t. 442. f. A, C. In Wäldern und auf Bauholz.
370. » *sepiaria* Swartz. Hall. 2331. Schæff. t. 76! Auf Tannholz.
371. » *abietina* Fr. Bull. t. 442. f. 2. t. 541. f. 1. Auf Tannholz. Grüsisberg.

Ordo II. POLYPOREI. *Löcherschwammartige.*

GENUS XIX. BOLETUS Fr. *Röhrenschwamm.*

SUBGENUS I. OCHROSPORUS. *Gelbsamer.*

372. *Boletus luteus* Linn. Krombh. t. 33! (Butterpilz). An Waldsäumen und auf schattigen Wiesen, im Herbst. Bächenhölzli.
373. » *elegans* Fr. Hall. 2301. Krombh. t. 34. f. 1—10! An Waldsäumen und in lichten Wäldern, im Herbst. Bächenhölzli.
374. » *collinitus* Fr. Schæff. t. 126! In Wäldern bei Bern, im August.
375. » *granulatus* Linn. Krombh. t. 34. f. 11—14! In Wäldern, im Sommer und Herbst. Grüsisberg.
376. » *bovinus* Linn. Krombh. t. 36. f. 8—11! (der Kuhpilz). In Tannwäldern, im Sommer und Herbst. Bächenhölzli.
377. » *piperatus* Bull. Batsch. f. 128! In Wäldern, Sommer und Herbst. Dorfhalden.
378. » *variegatus* Swartz. Krombh. t. 34. f. 15—18! (der Sandpilz). An Waldsäumen, vom Juli bis Oktober. Grüsisberg.
379. » *Sistotrema* Fr. In Laubholzwäldern, im September. Zulgrain.
380. » *subtomentosus* Linn. Hall. 2311. (Ziegenlippe). Schæff. t. 112. 133! In Wäldern, vom Juni bis Oktober. Heimbergau.
381. » *appendiculatus* Schæff. t. 130! In Wäldern und auf schattigen Wiesen, im Herbst. In der Bächimatte.
382. » *calopus* Fr. Krombh. t. 37. f. 1—7! In Wäldern, vom August bis Oktober. Grüsisberg.
383. » *pachypus* Fr. Hall. 2308. Krombh. t. 35. f. 13—15! In Wäldern, vom August bis Oktober.
384. » *Satanas* Lenz. Krombh. t. 38. f. 1—6! In Wäldern, im August. Bächenhölzli.
385. » *luridus* Schæff. t. 107! Hall. 2307. (der Hexenpilz). In Wäldern, vom Juni bis September.

386. *Boletus rubeolarius* Bull. Bolt. t. 85! In Wäldern und an Waldsäumen.
387. » *edulis* Bull. Hall. 2302. Krombh. t. 31. f. 1—15! In Wäldern und an Waldsäumen, vom Juni bis Oktober.

SUBGENUS II. DERMINUS. *Rostsamer.*

388. *Boletus strobilaceus* Scop. Pers. Mycol. Eur. 2. t. 19! In feuchten Wäldern, im August und September. Bannwald, Heimbergwald.
389. » *viscidus* Linn. Pers. Mycol. Eur. t. 17. f. 1? An Waldsäumen, vom August bis Oktober. Bächenhölzli.
390. » *porphyrosporus* Fr. In Wäldern bei Bern, im August.
391. » *scaber*. Fr. Hall. 2310 et 2312. Krombh. t. 32. f. 12, 13! (Kapuzinerpilz). In lichten Waldungen, im Sommer und Herbst. Balmholz.

GENUS XX. POLYPORUS Fr. *Löcherschwamm.*

SUBGENUS I. MESOPUS. *Mittelstrunkige.*

392. *Polyporus ovinus* Schæff. t. 121. 122! (das Schafeuter). In Tannwäldern, im Herbst. Grüsisberg.
393. » *leucomelas* Fr. Mich. t. 70. f. 3! In Tannwäldern, im Herbst. Dorfhalden.
394. » *brumalis* Pers. Krombh. t. 4. f. 19—21! Auf faulendem Holz am Stockhorngebirge.
395. » *ciliatus* Fr. An Laubholzstämmen, im Herbst. Kander-ausfluss.
396. » *Schweinitzii* Fr. Mich. t. 70. f. 1! In Wäldern, doch selten. Grauholz. Hr. Dr. Brunner.

SUBGENUS II. PLEUROPUS. *Seitenstrunkige.*

397. *Polyporus squamosus* Huds. Hall. 2278. Schæff. t. 101, 102! An Stämmen von Laubholz, im Sommer und Herbst.
398. » *melanopus* Pers. Hall. 2299. var. Pers. Icon. pict. 4. f. 1. 2! An Baumstämmen. Grüsisberg.
399. » *elegans* Bull. t. 46. In hohlen Weidenstämmen. Ausdauernd.
400. » *nummularius* Fr. Nees Syst. f. 214! An dürren Aesten.

401. *Polyporus rugosus* Trog. Hut einzeln, etwas dick, runzlig, dunkelbraun filzig; Poren sehr klein, russig grau. Auf Pinus und Quercus.
402. » *lucidus* Fr. Hall. 2293. Krombh. t. 4. f. 22—24! An Eichstämmen.
- Obs. Obwohl ich diesen Schwamm niemals gefunden, so scheint er doch in der Schweiz vorzukommen, da Haller und Secretan ihn aufgenommen haben. Ich erhielt ihn von Freund Dr. Mühlenbeck.

SUBGENUS III. MERISMA. *Büschelförmige.*

403. *Polyporus umbellatus* Fr. Schæff. t. 111! (der Eichhaase). An Laubholzstämmen, bei uns höchst selten, im Herbst. Kander-
mündung.
404. » *frondosus* Schrank. Hall. 2276. Schæff. t. 128, 129! (der Klapperschwamm). An Wurzeln von Eichen, September, Oktober. Bächenhölzli.
405. » *cristatus* Schæff. Hall. 2291. Krombh. t. 48. f. 15, 16! In schattigen Wäldern, im Herbst.
406. » *confluens* Alb. et Schw. Lenz. f. 27! In Wäldern, im Herbst. Grüsisberg.
407. » *sulfureus* Bull. Hall. 2277. Schæff. t. 131, 132! An allerlei Bäumen, vorzüglich an Obst- und Kirschbäumen, im Sommer.
408. » *fuliginosus* Scop. Paulet. t. 7. f. 2, 3. Am Fusse der Waldbäume, August.

SUBGENUS IV. APUS. *Strunklose.*

409. *Polyporus chioneus* Fr. Pers. M. E. 2. t. 15. f. 2! An faulenden Stämmen von Populus, im Herbst.
410. » *lacteus* Fr. Rostk. t. 23. An Buchen- und Birkenstämmen, im Herbst.
411. » *mollis* Fr. An Tannstöcken, im Sommer und Herbst. Grüsisberg.
412. » *cæsius* Schrad. Schæff. t. 124! An Tannstöcken, im Herbst. Grüsisberg.
413. » *spongiosus* Fr. Bolt. t. 165! An faulem Holz.

414. *Polyporus fumosus* Fr. Trattin. Austr. t. 3. f. 5. An einem Baumstock, im Oktober.
415. » *adustus* Willd. Batsch. f. 226! An faulenden Stämmen von Populus, Salix, Herbst bis Frühling.
416. » *carpineus* Sow. t. 231. An Stämmen von Laubholz.
417. » *dichrous* Fr. Bull. t. 501. f. 2. Auf Salix capræa, im Herbst.
418. » *amorphus* Fr. Nees. f. 223! An Tannstämmen, im Spätherbst.
419. » *hispidus* Bull. Krombh. t. 48. f. 7–10! An Obstbäumen, im Sommer.
420. » *cuticularis* Bull. t. 462. An einer abgestorbenen Buche.
421. » *dryadeus* Pers. Bull. t. 458. An Eichen, im Herbst.
422. » *officinalis* Fr. Hall. 2284. Bull. t. 296. (Lerchenschwamm). An alten Stämmen von Pinus Larix. Im Wallis.
423. » *fomentarius* Linn. Hall. 2288. (der Zunderschwamm). An Buchen. Bei uns sehr selten.
424. » *igniarius* Linn. Sowerb. t. 182. Auf Bäumen von Laubholz. Ausdauernd.
425. » *Ribis* Fr. Hall. 2286. An Wurzeln von Ribes und Evonymus, im November. Ausdauernd.
426. » *salicinus* Pers. An Weidenstämmen. Ausdauernd.
427. » *cimamomeus* Trog. Bolt. t. 80? An Apfelbäumen. Ausdauernd.
428. » *pinicola* Swartz. Flor. Dan. t. 953. An faulendem Tannenholz. Ausdauernd.
429. » *marginatus* Pers. Schæff. t. 138! An Stämmen von Laubholz. Ausdauernd.
430. » *rufo-pallidus* Trog. Hut korkartig holzig, hart, runzlig uneben, russig rothbraun, endlich schwarz, inwendig flockig faserig, und nebst den langen, eckigen, kleinen Poren weiss, dann röthlich. An faulenden Tannen. Ausdauernd.
431. » *roseus* Alb. et Schw. An faulen Stämmen.
432. » *cinnabarinus* Fr. Hall. 2285. Bull. t. 501. f. 1. An Laubholz, im Herbst.
433. » *radiatus* Fr. Sowerb. t. 190. An Tannstämmen, im November.
434. » *cryptarum* Bull. Nees. Syst. f. 222! An dem Deichel eines Ziehbrunnens.
435. » *albidus* Trog. Schæff. t. 124! An Stämmen von Laubholz.
436. » *hirsutus* Schrad. An Eichenstämmen, im Sommer und Herbst. Auf Populus.
437. » *velutinus* Fr. An Laubholzstämmen, im Frühling bis Herbst.

438. *Polyporus zonatus* Fr. Hall. 2281 et 2283. Schæff. t. 269. An Weiden und Pappeln, im Sommer und Herbst.
439. » *versicolor* Linn. Hall. 2282. Schæff. t. 268. An Eichenholz, im Herbst.
440. » *Stereoides* Fr. An Tannstämmen. Bannwald.
441. » *abietinus* Fr. Greville Scot. Crypt. 4. t. 226! An faulenden Tannstämmen, im Herbst.

SUBGENUS V. RESUPINATUS.

442. *Polyporus rhodellus* Fr. Bull. t. 442. f. D. Auf Buchenholz.
443. » *Medulla panis* Pers. Hall. 2272. Bolt. t. 166. f. 2! An Balken etc.
444. » *vulgaris* Fr. Bolt. l. c. f. a, b! An Balken und Brettern von Tannholz.
445. » *tuberculosis* DeC. An Holzstämmen.
446. » *terrestris* Fr. Pers. Icon. pict. t. 16. f. 1! An ganz verfaul-ten Stöcken.
447. » *Radula* Fr. Auf tannigem Spältenholz.

GENUS XXI. TRAMETES Fr. *Riechschwamm.*

448. *Trametes odorata* Fr. Schæff. t. 106! Auf Tannstöcken. Ausdauernd.
449. » *suaveolens* Fr. Hall. 2280. Krombh. t. 4. f. 25! An Weidenstämmen.
450. » *Bulliardii* Fr. Bull. t. 310. An Fagus, Betula und Salix.
451. » *gibbosa* Pers. Sowerb. t. 194. Auf Stöcken von Fagus.

GENUS XXII. DÆDALEA Pers. *Wirrschwamm.*

452. *Dædalea quercina* Pers. Hall. 2330. Greville Scot. 4. t. 238! An Eichenholz. Ausdauernd.
453. » *confragosa* Pers. Bolt. t. 160! Auf Eichenholz.
454. » *unicolor* Fr. Bull. t. 408. An abgestandenem Laubholz.

GENUS XXIII. MERULIUS Fr. *Netzschwamm.*

455. *Merulius tremellosus* Schrad. Hall. 2329. Fl. Dan. t. 1553. An faulenden Stämmen von Laubholz.

456. *Merulius rufus* Pers. M. E. t. 16. f. 1, 2! In einem hohlen Weidenstamm.
457. » *lacrymans* Schum. Krombh. t. 46. f. 1, 2! An gezimmertem Holz, in feuchten Gebäuden.

Ordo III. HYDNEI Fr. Stachelschwammartige.

GENUS XXIV. FISTULINA Bull. *Leberschwamm.*

458. *Fistulina hepatica* Fr. Hall. 2315. (Fleischschwamm). Lenz. f. 29! An faulenden Eichstämmen, im Sommer und Herbst. Grüsisberg.

GENUS XXV. HYDNUM Linn. *Stachelschwamm.*

SUBGENUS I. MESOPUS.

459. *Hydnum imbricatum* Linn. Krombh. t. 49! (der Habichtschwamm). In Tannwäldern, im September und Oktober. Dorfalden.
460. » *subsquamosum* Batsch. f. 43! In Tannwäldern, Herbst. Bannwald.
461. » *repandum* Linn. Hall. 2325. Greville 1. t. 44! (der Stoppelschwamm). In Tannwäldern, im Sommer und Herbst. Grüsisberg.
462. » *rufescens* Schæff. Harzer's Schw. t. 23! In Wäldern, im August. Bächenhölzli.
463. » *violascens* Alb. et Schw. Krombh. t. 5. f. 11! In Tannwäldern. Bächenhölzli.
464. » *suaveolens* Scop. In Tannwäldern. Grüsisberg.
465. » *compactum* Pers. Schæff. t. 146! In Tannwäldern, im Herbst. Hardlisberg.
466. » *aurantiacum* Alb. et Schw. Batsch. f. 222! In Tannwäldern. Bannwald.
467. » *ferrugineum* Fr. Krombh. t. 50. f. 10. 11! Tannwälder, auf Rasenplätzen. Dorfalden.
468. » *cinereum* Bull. t. 419. In Tannwäldern. Bächenhölzli.
469. » *velutinum* Fr. Bull. t. 453. In Tannwäldern, im Herbst. Grüsisberg.
470. » *connatum* Schult. In Wäldern. Hardlisberg.

471. *Hydnum nigrum* Fr. Batsch. f. 223! In gemischten Waldungen. Uttigwäldchen.
472. » *tomentosum* Linn. Schæff. t. 139! In Tannwäldern. Grüsisberg.

SUBGENUS II. PLEUROPUS.

473. *Hydnum auriscalpium* Linn. Hall. 2321. Greville Scot. 4. t. 196!
Auf abgefallenen Zapfen von *Pinus sylvestris*. Bei Hiltterfingen.

SUBGENUS III. MERISMA.

474. *Hydnum coralloides* Scop. Hall. 2317. Lenz. f. 32! Auf Tannholz.

SUBGENUS IV. APUS.

475. *Hydnum gelatinosum* Scop. Hall. 2319. Krombh. t. 50. f. 18—22!
Auf faulen Tannstöcken. Grüsisberg.

SUBGENUS V. RESUPINATUS.

476. *Hydnum viride* Fr. Alb. et Schw. t. 6. f. 4! Auf *Dædalea unicolor*.
477. » *mucidum* Pers. An gefällttem Eichenholz. Goldiwylstrasse.
478. » *musciola* Pers. Schrad. Spicil. t. 3. f. 3. Auf Moos.
479. » *farinaceum* Pers. Flor. Dan. t. 1375. Auf abgef. Aestchen von *Alnus*.
480. » *obtusum* Schrad. An Eichenholz.
481. » *pseudo-boletus* DeCand. An Eichenstämmen.

GENUS XXVI. IRPEX Fr. *Zahnschwamm*.

482. *Irpex lacteus* Fr. An buchenen Stämmen und Aesten. Grüsisberg.
483. » *spathulatus* Fr. Nees Syst. fig. 231! An faulendem Tannholz.

GENUS XXVII. RADULUM Fr. *Raspelschwamm*.

484. *Radulum fagineum* Fr. An der Rinde von *Fagus sylv.*

Ordo IV. AURICULARINI. Aderschammartige.

GENUS XXVIII. CRATERELLUS Fr. Trompetenschwamm.

485. *Craterellus lutescens* Fr. Merulius — Pers. Schæff. t. 157! In feuchten Wäldern. Grüsisberg.
486. » *cornucopioides* Fr. Epicr. Cantharellus — Fr. Syst. Merulius — Pers. Hall. 2216. Schæff. t. 165, 166! In Wäldern, im Herbst. Bächenhölzli.
487. » *sinuosus* Fr. Vaill. paris. t. 11. f. 11—13. In Gebüschen und Wäldern. Zulgrain.
488. » *pusillus* Fr. Chevall. par. t. 7. f. 6. An der blossen Erde, im Herbst.
489. » *clavatus* Fr. Schæff. t. 164! In Tannwäldern, vom August bis Oktober. Grüsisberg.
490. » *pistillaris* Fr. Krombh. t. 54. f. 3—7! In Tannwäldern, im Herbst. Grüsisberg.

GENUS XXIX. THELEPHORA Fr. Warzenschwamm.

491. *Thelephora undulata* Fr. Schæff. t. 278. In Wäldern bei Basel.
492. » *palmata* Fr. Nees Syst. f. 151! In feuchten Tannwäldern, im Herbst. Bannwald.
β. *anthocephala* Fr. Bull. t. 452. f. 1. An sandiger Erde.
493. » *terrestris* Ehrh. Batsch. f. 121! An faulen Stöcken und an der Erde, im Herbst.
494. » *cristata* Fr. Hall. 2262. Bull. t. 415. In Wäldern, vom August bis Oktober.
495. » *laciniata* Pers. Bolt. t. 173! An hölzernen Dämmen auf Torfland.
496. » *cæsia* Pers. Nees Syst. f. 254. An faulen Stöcken. Bannwald.
497. » *puteana* Schum. Fl. Dan. t. 2035. f. 1. An eichenen Balken. Hünibachbrücke.
498. » *isabellina* Fr. An alten Weidenstöcken, im Winter. Thunallmend.

GENUS XXX. STEREUM Fr. *Seidenschwamm.*

499. *Stereum purpureum* Fr. Hall. 2264. Bull. t. 483. f. 1. An Stämmen von Laubholz, im Herbst.
500. » *hirsutum* Fr. Hall. 2265. Krombh. t. 5. f. 16! An Stämmen und Aesten von Laubholz.
501. » *sanguinolentum* Fr. Greville Scott. 4. tab. 225! An Buchenholz. Bächenhölzli.
502. » *rubiginosum* Fr. Hall. 2263. Sowerb. t. 26. An Eichenstämmen.
503. » *tabacinum* Fr. Bolt. t. 174! An Baumstämmen verschiedener Art.
504. » *frustulosum* Fr. Eichenholz.
505. » *rugosum* Fr. An Stämmen von Laubholz.
506. » *abietinum* Fr. An faulenden Tannstöcken. Grüsisberg.
507. » *alneum* Fr. Auf *Alnus glutinosa*. Kanderermündung.

GENUS XXXI. AURICULARIA Bull. *Aderschwamm.*

508. *Auricularia mesenterica* Bull. Bolt. t. 172! An faulenden Bäumen.

GENUS XXXII. CORTICIUM Fr. *Rindenschwamm.*

509. *Corticium salicinum* Fr. Auf alten Weidenstämmen.
510. » *amorphum* Fr. In Bergwäldern, am Fusse der Tannen.
511. » *lacteum* Fr. In Wäldern.
512. » *roseum* Fr. Auf Baumrinde.
513. » *coeruleum* Fr. Sow. t. 350. An eichenen Balken.
514. » *quercinum* Fr. Nees Syst. f. 253! An Aesten von Laubholz.
515. » *cinereum* Fr. An buchenem Spaltenholz. Holzmatten.
516. » *incarnatum* Mich. Auf *Pyrus communis*.
517. » *comedens* Fr. Nees Syst. f. 255! An Aesten von *Corylus*.
518. » *aurantium* Pers. Auf Aestchen von *Rosa canina*.
519. » *Sambuci* Fr. Grev. t. 242! An faulenden Stämmen von *Sambucus*.

GENUS XXXIII. GUEPINIA Fr.

520. *Guepinia helvelloides* Fr. Jacq. Austr. t. 14. In Wäldern und an Zäunen.

GENUS XXXIV. SOLENIA Hoffm. *Röhrchenpilz.*

521. *Solenia candida* Pers. Hoffm. Deutchl. Fl. t. 8. f. 1! An faulem Buchenholz.

Ordo V. CLAVARIEI. Keulenschwammartige.

GENUS XXXV. CLAVARIA Linn. *Keulenschwamm.*

522. *Clavaria Botrytis* Pers. Schæff. t. 176! In Wäldern, Sommer und Herbst. Grüsisberg.
523. » *fastigiata* Bull. Hall. 2198. Pers. Comm. t. 4. f. 5! Auf Weiden und magern Wiesen, im Herbst. Kälberweid.
524. » *muscoides* Linn. Hall. 2199. Schæff. t. 173! Auf Rasen in Wäldern. Geissithal.
525. » *rugosa* Bull. Hall. 2202. Bolt. t. 115! In Wäldern. Grüsisberg.
526. » *cristata* Pers. Hall. 2200. Schæff. t. 170! In feuchten Wäldern. Teuffithal.
527. » *subtilis* Pers. Comm. t. 4. f. 2! In Laubholzwäldern. An der Zulg.
528. » *delicata* Fr. Auf faulen Stämmen von Populus.
529. » *aurea* Schæff. t. 287. In Wäldern, im Sommer und Herbst. Grüsisberg.
530. » *formosa* Fr. Krombh. t. 53. f. 5—7. t. 54. f. 21—22! In Laubholzwäldern. Rustwald.
531. » *dichotoma* Secret. In allen Tannwäldern. Grüsisberg.
532. » *sanguinea* Secret. In Tannwäldern. Grüsisberg.
- Da ich die Beschreibung dieser beiden letztern Arten, welche bei uns häufig vorkommen, nirgends finde, als bei Secretan, so scheinen sie der Schweiz eigen zu sein.
533. » *abietina* Pers. Grev. t. 117! Am Fusse alter Tannen, vom August bis November.
534. » *flaccida* Fr. In Tannwäldern, im Spätherbst. Grüsisberg.
535. » *grisea* Pers. Krombh. t. 53. f. 9, 10! Auf Viehweiden. Kälberweid.
536. » *gracilis* Pers. In Tannwäldern selten, im Herbst. Heimbergwald.

537. *Clavaria stricta* Pers. Comment. t. 4. f. 1! An Tannwurzeln, vom August bis Oktober.
538. » *byssiseda* Pers. Comment. t. 3. f. 7! Auf Buchenholz.
539. » *fusiformis* Sow. Bolt. t. 110! Auf schattigen Rasen in Wäldern, im Herbst.
540. » *helvola* Pers. Grev. t. 37! Torfmoor an der Erde, Sommer und Herbst.
541. » *vermiculata* Scop. Mich. t. 87. f. 12! Auf Wiesen.
542. » *fragilis* Holmsk. Hall. 2203. Bolt. t. 111! In Wäldern und auf Viehweiden, im Herbst. Spithalsweid bei Blumenstein.
543. » *fumosa* Pers. Krombh. t. 53. f. 18! In Wäldern, im September. Hardlisberg.
544. » *pistillaris* Linn. Hall. 2204. Schæff. t. 169! In Buchwäldern.
545. » *ligula* Schæff. t. 171! In Tannwäldern. Grüsisberg.

GENUS XXXVI. CALOCERA Fr.

546. *Calocera viscosa* Pers. Schæff. t. 174! An faulen Tannstöcken, im Herbst.
547. » *cornea* Batsch. t. 161! An faulendem Holz.

GENUS XXXVII. GEOGLOSSUM Pers. *Kolbenschwamm*.

548. *Geoglossum viride* Pers. Nees Syst. f. 158! In Buchwäldern.
549. » *glabrum* Pers. Bolt. t. 111. f. 2! Auf feuchten Wiesen, Torf-land, im Sommer und Herbst.
550. » *hirsutum* Pers. Nees Syst. f. 157! Auf feuchtem Land, Torfmoor, im Herbst.

GENUS XXXVIII. TYPHULA Fr. *Rohrpilz*.

551. *Typhula erythropus* Pers. Bolt. t. 112! An einer tannenen Brunnröhre, im Herbst.
552. » *tenuis* Fr. Sow. t. 386. f. 5. Auf dürren Stengeln verschiedener Pflanzen.

Ordo VI. TREMELLINÆ. *Gallertpilze*.

GENUS XXXIX. TREMELLA Fr. *Markschwamm*.

553. *Tremella foliacea* Pers. Bull. t. 406. f. A, a. Auf Eichenholz, im Spätherbst.

554. *Tremella mesenterica* Pers. Hall. 2261. Schæff. t. 168! An faulenden Stämmen, im Winter und Frühling.
555. » *miniata* Trog. Rasenförmig, wellig, gelbroth, mit ganzem Rande. An der Rinde von Laubholz, im Winter.
556. » *albida* Huds. Bull. t. 386. f. A. Auf faulenden Aestchen von Quercus, im Winter und Frühling.
557. » *sarcoides* With. Nees f. 143. An der Rinde von gefällten Nussbäumen, im Spätherbst und Winter.

GENUS XL. EXIDIA Fr. *Lappenschwamm.*

558. *Exidia Auricula* Fr. Hall. 2220. Bolt. f. 107! An alten Hölunderstämmen, im Herbst und Winter.
559. » *recisa* Fr. Nees Syst. f. 141! Auf Weiden und andern Bäumen, im Winter.
560. » *glandulosa* Fr. Bull. t. 420. f. 1. An Stämmen von Laubholz, im Herbst und Winter.
561. » *saccharina* Fr. Auf Buchenholz, im Spätherbst.
562. » *repanda* Fr. Auf faulendem Laubholz, im Herbst und Winter.

GENUS XLI. DACRYMYCES Nees. *Tropfenpilz.*

563. *Dacrymyces stillatus* Nees. Syst. f. 90! Hall. 2257. Auf faulendem Tannholz, im Winter.

GENUS XLII. AGYRIUM Fr. *Glattpilz.*

564. *Agyrium nigricans* Fr. Auf abgef. Aestchen, im Winter.
565. » *nigrum*? — Abart der vorigen?

Classis II. DISCOMYCETES. *Scheibenschwämme.*

Ordo I. HELVELLEI. *Mütsenschwämme.*

GENUS I. MORCHELLA Dill. *Morchel.*

566. *Morchella esculenta* β . *vulgaris* Pers. Hall. 2247, a. (die gemeine Morchel). Krombh. t. 16. f. 5, 6! Auf Wiesen, im April.

567. *Morchella conica* Pers. Hall. 2247, g. (die Spitzmorchel).
Krombh. t. 16. f. 7—10! In Wäldern, vorzüglich auf Anhöhen, im Mai.
568. „ *semilibera* DeCand. Krombh. t. 15. f. 19, 20. Auf Wiesen, im Mai.

GENUS II. HELVELLA Linn. *Mützenschwamm. Lorchel.*

569. *Helvella crispa* Fr. Hall. 2240. (die Herbstlorchel). Krombh. t. 19. f. 27—29! In feuchten Waldungen, im Herbst. Heimgbergwald.
570. „ *lacunosa* Holmsk. Schæff. t. 162! (die Grubenlorchel). In Wäldern, im Herbst. Kandergrien.
571. „ *Infula* Schæff. t. 159! In Tannwäldern, im Herbst. Grüsisberg.
572. „ *elastica* Bull. t. 242. In feuchten Wäldern, im Herbst.

GENUS III. MITRULA Fr. *Mützenschwamm.*

573. *Mitrula spathulata* Fr. *Spathularia flavida* Pers. Schæff. t. 149!
In Wäldern, auf Tannadeln, im Herbst.
574. „ *cucullata* Fr. Batsch. f. 132! Auf Tannadeln, fast das ganze Jahr.
575. „ *paludosa* Fr. In Sümpfen, auf faulenden Blättern, im Sommer.

GENUS IV. PEZIZA. *Becherschwamm.*

SUBGENUS I. ALEURIA.

576. *Peziza Acetabulum* Linn. Bull. t. 485. f. 4. In schattigen Wäldern. Bei Genf.
577. „ *venosa* Pers. Jacq. Austr. t. 17. f. 1. In Gärten, zwischen den Buchseinfassungen, im April.
578. „ *badia* Pers. Bolt. t. 99! In Gebüsch, im Frühling.
579. „ *abietina* Pers. In Tannwäldern, im Herbst.
580. „ *leporina* Batsch. f. 117! In Tannwäldern und auf Viehweiden.
581. „ *aurantia* Fl. Dan. Hall. 2222. Schæff. t. 148! In Wäldern.
582. „ *umbrina* Pers. Bull. t. 154. f. 2. In schattigem Gebüsch an der Erde.

583. *Peziza alutacea* Pers. Schæff. t. 155! In Wäldern, im Sommer und Herbst.
584. » *repanda* Pers. Icon. pict. t. 20. f. 3! In lichten Wäldern, an der Erde, Sommer.
585. » *cerea* Sow. t. 3. Auf faulendem Holz, im Sommer und Herbst.
586. » *Marsupium* Pers. In Wäldern, an der Erde.
587. » *bufonia* Pers. In Wäldern und an feuchten Orten.
588. » *Macropus* Pers. Hall. 2227. Schæff. t. 166! An faulen Stöcken, im Herbst.
589. » *tuberosa* Bull. t. 485. f. 2, 3. Auf schattigen Wiesen, im Frühling.
590. » *violacea* Pers. An Baumstämmen, im Winter.
591. » *purpurascens* Pers. M. E. t. 12. f. 10! In Wäldern, an der Erde.
592. » *granulata* Bull. t. 438. f. 3. Auf Kuhmist, Sommer und Herbst.
593. » *leucoloma* Rebent. Nees Syst. f. 268! An Tannstöcken, im Herbst.
594. » *hæmastigma* Fr. An sandiger Erde, im Spätherbsf.
595. » *spurcata* Pers. In Wäldern.
596. » *fascicularis* Alb. et Schw. t. 12. f. 2! An faulen Baumstämmen.

SUBGENUS II. LACHNEA Fr.

597. *Peziza coccinea* Jacq. Nees f. 288! In Wäldern, zwischen Moos, im Herbst.
598. » *nigrella* Pers. Hall. 2230. In Tannwäldern, im Spätherbst.
599. » *brunnea* Alb. et Schw. t. 9. f. 8! Auf faulendem Holz, Sommer und Herbst.
600. » *hirta* Schum. Auf sandiger Erde, nach Regenwetter.
601. » *involuta* Trog. Strunklos, gesellig fast rasenförmig; Becher fast kugelig, an der Basis mit langen, striegelförmigen Haaren bekleidet. Auf Aestchen von Eichenholz.
602. » *umbrorum* Fr. Michel. t. 86. f. 19! An der Erde, auf faulendem Laub.
603. » *crinita* Bull. t. 416. f. 2. Auf faulenden Aestchen.
604. » *livida* Schum. Batsch. f. 154! An faulenden Stämmen von *Salix* und *Populus*, im Frühling.
605. » *setosa* Nees. f. 275! An verfaulten Baumstämmen, im Herbst.
606. » *virginea* Batsch. Hall. 2239. Mich. t. 36. f. 15! Auf Rinde, Holz etc., das ganze Jahr.

607. *Peziza nivea* Hedw. Bull. t. 416. f. 5. Auf abgefallenen Aestchen, im Herbst.
608. » *patula* Pers. Nees Syst. f. 285! Auf Blättern und Holz, im Herbst und Frühling.
609. » *calycina* β . *Abietis* Fr. An abgef. Aestchen von *Pinus Abies*.
610. » *bicolor*. Bull. Nees Syst. f. 284! An Zäunen, im Frühling.
611. » *cerinea* Pers. Nees Syst. f. 283! An Hecken und schattigen Orten, im Herbst und Frühling.
612. » *calyculæformis* Schum. Auf faulendem Holz, im Herbst.
613. » *clandestina* Bull. Auf Rinde von *Sambucus*, im Frühling.
614. » *albo-violascens* Alb. et S. t. 8. f. 4! Auf Aestchen von *Crataegus*, im Winter.
615. » *corticalis* Pers. Auf Tannen- und anderm Holz, ausdauernd.
616. » *hispidula* Schrad. Auf abgefallenen Aestchen, im Frühling.
617. » *spadicea* Pers. An Aesten von *Populus tremula*, im April.
618. » *varicolor* Fr. Pers. icon. et descr. t. 8. f. 4, 5. Auf angeschwemmtem Holz, durchs ganze Jahr.
619. » *Nidulus* Schm. et Kunze. Auf Stengeln grösserer Pflanzen, im Frühling.
620. » *anomala* Pers. Sowerb. t. 369. f. 3. Auf abgefallenen Aestchen, ausdauernd.
621. » *cæsia* Pers. Nees Syst. f. 272! Auf abgef. Aestchen, im Herbst und Frühling.
622. » *Mayadis* Kramer. Auf Blättern von *Zea* Mais.

SUBGENUS II. PHIALEA.

623. *Peziza firma* Pers. Bolt. t. 105. f. 1! Auf faulenden Aestchen, im Winter.
624. » *serotina* Pers. Bolt. t. 98. f. 2! An Tannenholz, im Spätherbst.
625. » *lutescens* Alb. et Schw. Fl. Dan. t. 1440. f. 1. An Tannästchen, im Frühling.
626. » *cyathoidea* Bull. Nees Syst. f. 294! Auf Baumästchen und Pflanzenstengeln, durchs ganze Jahr.
627. » *strobilina* Fr. An den Schuppen der Tannzapfen, ausdauernd.
628. » *Calyculus* Sow. t. 116. Auf eichenen Aestchen, im Herbst.
629. » *æruginea* Fl. Dan. Grev. t. 241! In Wäldern, auf faulem Holz, im Sommer und Herbst.
630. » *pallescens* Pers. Hoffm. Fl. g. crypt. t. 13. f. 5! Auf abgefallenen Aestchen, im Herbst.

631. *Peziza lenticularis* Bull. t. 300. f. a, c. An faulenden Baumstämmen, im Herbst.
632. » *salicella* Fr. Auf faulenden Aesten von *Salix*, vom Herbst bis in den Frühling.
633. » *luteo-virens* Fr. An buchenen Stämmen, im Herbst.
634. » *carnea* Fr. Auf abgefallenen Aestchen, im Herbst.
635. » *imberbis* Bull. t. 467. f. 2. An feuchtem Tannholz, im Herbst.
636. » *herbarum* Pers. An faulenden Halmen von *Carex pendula*, im Herbst und Winter.
637. » *chrysocoma* Bull. t. 376. f. 2. An Tannenholz, durchs ganze Jahr.
638. » *vinosa* Pers. An Stengeln von *Urtica dioica*, Herbst bis Frühling.
639. » *rubella* Pers. An halbverfaultem Holz, im Herbst, in Wäldern.
640. » *atro-virens*. β . *seriata* Fr. Auf Eichenholz.
641. » *uda* Pers. Hall. 2243. An feuchten Aestchen, vom Herbst bis Frühling.
642. » *cinerea* Batsch. f. 137! Hall. 2244. Auf Aestchen von *Alnus*, vom Herbst bis Frühling.
643. » *vulgaris* Fr. Auf Stengeln und Aestchen, im Winter. Grünsisberg.
644. » *acicola* Schmidt; Auf der untern Seite von Tannadeln.
645. » *livido-fusca* Fr. Auf Zapfen von *Pinus sylv.*, vom Herbst bis Frühling.
646. » *atrata* Pers. Nees Syst. f. 266! An Weidenstämmen, im Winter und Frühling.
647. » *laevigata* Fr. An durren Stengeln grösserer Pflanzen, im Frühling.

SUBGENUS III. HELOTIUM.

648. » *Peziza pithya* Pers. Nees Syst. f. 287! Auf Aestchen von *Pinus picea*, im Winter und Frühling.
649. » *aurea* Fr. An abgeschältem Holz, im Winter und Frühling.
650. » *alba* Fr. An Blättern von *Carex pendula*, im Herbst.

GENUS IV. ASCOBOLUS. Schlauchwerfer.

651. *Ascobolus furfuraceus* Pers. Grev. Scot. 6. t. 307! Auf Kuhmist, nach Regenwetter.

652. *Ascobolus porphyrosporus* Fr. Auf Kuhmist, zu allen Jahreszeiten.
653. » *glaber*. Pers. Nees Syst. f. 297! Auf Kuhmist.

Ordo II. BULGARIEL.

GENUS V. LEOTIA Fr. Der Nagelschwamm.

654. *Leotia circinans* Pers. Icon. descr. t. 5. f. 5–7. In Tannwäldern, im Herbst.
655. » *lubrica* Pers. Nees Syst. f. 162! In Wäldern und auf Torf-land, im Sommer und Herbst.
656. » *atro-virens* Pers. M. E. t. 9. f. 1–3! In Wäldern, an feuchten Stellen.

GENUS VI. BULGARIA Fr.

657. *Bulgaria inquinans* Fr. Hall. 2219. Krcmbh. t. 5. f. 49! Auf Eichenholz, im Herbst und Winter.
658. » *pura* Fr. An tannenem Spaltenholz, im Herbst und Winter.
659. » *sarcoides* Fr. Hall. 2221. Batsch. f. 53! An Laubholzstämmen, im Herbst und Winter.

Ordo III. DERMEL. Lederbecherschwämme.

GENUS VII. DITIOLA Fr. Flockenpilz.

660. *Ditiola radicata* Fr. Hall. 2241. Nees Syst. f. 161! An faulendem Tannenholz, im Frühling.

Ordo IV. PATELLARIEL. Tellerpilzartige.

GENUS VIII. PATELLARIA. Tellerpilz.

661. *Patellaria atrata* Fr. Nees Syst. f. 265! Auf Aestchen von Tilia.

GENUS IX. CENANGIUM Fr. Leerschüsselpilz.

662. *Cenangium Cerasi* Fr. Pers. Icon. pict. t. 20. f. 1! Auf Aestchen von Cerasus, ausdauernd.

663. *Cenangium Prunastri* Pers. Auf Aestchen von Prunus.
664. » *pithyrum* Fr. Obs. t. 5. f. 4! Auf Schuppen der Zapfen von
Pinus sylvestris. Kandergrien.
665. » *quercinum* Fr. Nees Syst. f. 300! Auf Aestchen von Quercus.

GENUS X. EXCIPULA Fr. *Schäälchenschwamm.*

666. *Excipula aspera* Fr. An Stengeln von Osmunda.
667. » *Angelicae* Trog. Punktförmig, aufgeschwollen, schwarz,
Scheibe geöffnet, grauschwarz. Auf Stengeln von Ang. sylv.

Ordo V. PHACIDIACEI. *Linsenpilzartige.*

GENUS X. HYSTERIUM Tode. *Ritzenpilz.*

668. *Hysterium pulicare* Pers. Grev. 3. t. 167! Auf Aestchen.
669. » *angustatum* Pers. Grev. 3. t. 167! Auf Eichenholz.
670. » *graphicum* Fr. Sturm. Flor. t. 32. An der Rinde von Pinus
sylvestris, Herbst bis Frühling.
671. » *varium* Fr. An Eichenholz, im Herbst.
672. » *elatinum* Pers. Auf Tannrinde; ausdauernd.
673. » *degenerans* Fr. Auf Aestchen von Vaccinium uliginosum.
674. » *Rubi* Pers. Grev. 1. t. 24! Auf Aestchen von Rubus.
675. » *pinastri* Schrad. Grev. 1. t. 60! Auf Tannnadeln.
676. » *juniperinum* Pers. Grev. 1. t. 26! Auf Blätter von Juniperus.
677. » *melaleucum* Fr. Obs. mycol. t. 2. f. 1! Auf Blättern von Vac-
cinium.
678. » *commune* Fr. Auf Stengeln von Pteris aquilina etc.
679. » *arundinaceum* Schrad. Journ. t. 3. f. 3. Auf Halmen von
Arundo phragmites.
680. » *Ilicis?* Auf Bl. von Ilex aquifolium.

GENUS XII. PHACIDIUM Fr. *Linsenpilz.*

681. *Phacidium alneum* Fr. Auf Aestchen von Alnus.
682. » *Pini* Schmidt. Nees Syst. f. 399! Auf Aestchen von Pinus
sylvestris.
683. » *multivalve* Schmidt. Greville t. 253! Auf Blättern von Ilex.
684. » *dentatum* Fr. Auf Eichenblättern.
685. » *repandum* Fr. A. et Schw. t. 4. f. 6! Auf Stengeln von An-
gelica sylv.

GENUS XIII. RHYTISMA Fr. *Ritzblattschorf.*

686. *Rhytisma Andromedæ* Fr. Auf Bl. von *Andromeda polifolia*,
Sommer und Herbst.
687. » *Vaccinii* Fr. Auf Bl. von *Vaccinium vitis idea*.
688. » *salicinum* Fr. Grev. t. 118! Auf Bl. von *Salix*.
689. » *acerinum* Fr. Grev. t. 118! Auf Ahornblättern.
690. » *punctatum* Fr. Auf Bl. von *Acer pseudo-platanus*.

Ordo VI. STICTEL. *Punktpilzartige.*

GENUS XIV. STICTIS Pers. *Punktpilz.*

691. *Stictis Pupula* Fr. Auf Aestchen.
692. » *radiata* Pers. Nees f. 294! Auf abgefallenen Aestchen, vom
Herbst bis in Frühling.
693. » *tenuis* Fr. Auf dürren Aestchen.
694. » *bullata* Pers. Auf abgef. Aestchen.
695. » *parallela* Fr. Auf allem Holz, ausdauernd.

Classis III. PYRENOMYCETES. *Kernschwämme.*

Ordo I. SPHÆRINI. *Kugelschwammartige.*

GENUS I. SPHÆRIA. *Kugelpilz.*

A. COMPOSITÆ.

SECT. I. PERIPHERICÆ.

696. *Sphæria capitata* Holmsk. Pers. M. E. t. 10. f. 1 — 4! Wächst
parasitisch auf der Hirschtrüffel, im Herbst.
697. » *ophioglossoides* Ehrh. Pers. M. E. t. 10. f. 5, 6! In Wäldern,
wie die vorige, auf der Hirschtrüffel.
698. » *digitata* Ehrh. Nees f. 304! An eichenen Wandstöcken, aus-
dauernd.
699. » *polymorpha* Pers. Nees f. 307! An buchenen Stöcken, in
Wäldern, vom Frühling bis im Herbst.

700. *Sphaeria Hypoxylon Ehrh.* Hall. 2194. Batsch. f. 160! In Wäldern an faulendem Holz, Herbst bis Frühling.
701. » *filiformis Alb. et Schw.* t. 3. f. 5! Auf einem feuchten Packtuch, im Keller.
702. » *punctata Sow.* Hall. 2184. Nees Syst. f. 313! Im Wallis, auf Pferd- und Eselsmist.
703. » *concentrica Bolt.* t. 180! An Stämmen von *Salix*, durchs ganze Jahr.
704. » *fragiformis Pers.* Hall. 2190. Nees f. 309! An buchenem Spaltenholz.
705. » *fusca Pers.* Nees Syst. f. 310! An abgef. Aestchen von *Crataegus*, *Corylus* etc.
706. » *argillacea Fr.* Obs. t. 2. f. 5! Auf Aestchen von *Corylus*, im Frühling.
707. » *cohærens Pers.* Nees Syst. f. 310, B! Auf buchenem Holz in Wäldern, durchs Jahr.
708. » *multiformis Fr.* Bull. t. 487. f. 2. An eichenen Balken, durchs Jahr.
709. » *lateritia Fr.* Auf dem Hymenium von *Lactarius deliciosus*.
710. » *subaurantiaca Trog.* Weit ausgebreitet, fast fleischig, kahl, fast pomeranzengelb, mit kugeligen Perithezien. Auf dem Hute von Blätterschwämmen.
711. » *serpens Pers.* Nees Syst. f. 317, 318! Auf abgestorbenen weichen Holzarten.
712. » *confluens Tode.* Icon. pict. t. 17. f. 1! Auf abgef. Aestchen von *Salix*, im Frühling und Herbst.

SECT. II. HYPOPHERICÆ.

713. *Sphaeria deusta Hoffm.* Hall. 2192. Nees f. 316! An buchenen Stämmen, Herbst.
714. » *bullata Ehrh.* Bolt. t. 122. f. 1! Auf abgef. Weidenästen, im Frühling.
715. » *stigma Hoffm.* Nees Syst. f. 319! Auf verschiedenen Holzarten, ausdauernd.
716. » *disciformis Hoffm.* Hall. 2186. Nees Syst. f. 321, B! Auf abgef. Aestchen, durchs ganze Jahr.
717. » *aspera Fries.* Auf abgef. Aesten, im Winter.
718. » *verrucæformis Ehrh.* Auf Aestchen von *Corylus*, im Winter.

719. *Sphaeria flavo-virens* Pers. Grev. t. 320! Auf härtern Laubholzarten, ausdauernd.
 720. » *uda* Pers. Syn. t. 1. f. 11—13! Auf Eichenholz, ausdauernd.
 721. » *sordida* Pers. Auf Aestchen von Fraxinus.
 722. » *quercina* Pers. Nees Syst. f. 321! Auf Aestchen von Quercus, im Winter und Frühling.
 723. » *ferruginea* Pers. Kunze et Schm. M. H. 2. t. 1. f. 12! Auf Corylus, durchs ganze Jahr.
 724. » *Hystrix* Tode. Nees Syst. f. 329 b! Auf abgef. Aestchen von Acer, im Herbst.
 725. » *lata* Pers. Sowerb. t. 373. f. 9. Auf rindelosen Aestchen, durchs ganze Jahr.
 726. » *decipiens* DeCand. An faulen Stöcken, bei Basel.
 727. » *fimeti* Pers. Auf Kuhmist, im Herbst und Winter.
 728. » *parallela* Fr. An alten Pfählen und rindelosem Holz, durchs Jahr.
 729. » *floccosa* Fr. Auf abgestorbenen Aesten von Sambucus, im Herbst.

SECT. III. AMPHIPHERICÆ.

730. *Sphaeria Prunastri* Pers. Auf durren Aestchen von Prunus spinosa.
 731. » *detrusa* Fr. Auf durren Aestchen von Berberis.
 732. » *cerviculata* Fr. Auf abgef. Aestchen.
 733. » *corniculata* Ehrh. Nees Syst. f. 330! Auf Aestchen von Alnus etc.
 734. » *fibrosa* Pers. Syn. t. 2. f. 3! Auf abgef. Aestchen von Prunus.
 735. » *nivea* Hoffm. Tode Mehl. t. 11. f. 92! Auf Populus tremula.
 736. » *leucostoma* Pers. Nees Syst. f. 332! Auf Aesten von Prunus spinosa.
 737. » *cincta* Fr. Auf abgef. Aestchen, im Winter und Frühling.
 738. » *radula* Pers. An gefällten eichenen Stämmen.
 739. » *coronata* Hoffm. K. et Schm. M. H. 2. t. 1. f. 14! Auf durren Aestchen von Cornus, Cratægus etc.
 740. » *decorticans* Fr. Auf Aestchen von Fagus, im Winter und Frühling.
 741. » *spectabilis* Fr. Auf Aestchen.
 742. » *Abietis* Fr. Auf Tannästchen.
 743. » *suffusa* Fr. Auf Aestchen.

744. *Sphæria faginea* Pers. An der Rinde von Fagus, in Wäldern.
745. » *salicina* Pers. Tode Mehl. f. 107! Auf Aestchen von Salix.
746. » *ambiens* Pers. Tode Mehl. f. 95! Auf mehrern Holzarten.
747. » *stilbostoma* Fr. An Zäunen, auf mehrern Holzarten.
748. » *pulchella* Pers. Nees Syst. f. 335! Unter der Rinde von Pflaumen- und Kirschstämmen.
749. » *hypodermia* Fr. Auf abgef. Aestchen, im Herbst.
750. » *vasculosa* Fr. Sowerb. t. 375. f. 7. Auf Aestchen von Betula.
751. » *thelebola* Fr. Auf Aestchen von Alnus.
752. » *quaternata* Pers. Nees Syst. f. 336! Auf der Rinde von Fagus etc.

SECT. IV. EPIPHERICÆ.

753. *Sphæria cinnabarina* Mich. Hall. 2189. Tode Mehl. f. 68! Auf durren Aestchen mehrerer Laubholzarten, im Winter und Frühling.
754. » *coccinea* Pers. Tode Mehl. f. 104! Auf durren Aestchen von Laubholz, im Winter und Frühling.
755. » *populina* Pers. Obs. t. 5. f. 10, 11. Auf Aesten von Populus, im Winter.
756. » *conglobata* Fr. Auf Birkenästen, vom Herbst bis Frühling.
757. » *Berberidis* Pers. Nees f. 324! Auf Aesten von Berberis.
758. » *cupularis* Pers. Syn. t. 1. f. 9, 10! Auf abgef. Aesten von Laubholz.
759. » *elongata* β . *Coronillæ* Fr. Auf Aestchen von Coronilla Emerus.
760. » *Dothidea* Moug. Auf Aestchen von Fraxinus.
761. » *fissa* Pers. Auf durren Aestchen von Rosa canina.
762. » *mutila* Fr. Auf Zweigen von Populus.
763. » *Junci* Fr. An durren Halmen von Juncus.
764. » *longissima* Pers. An Stengeln mehrerer Schirmpflanzen, im Winter und Frühling.
765. » *Scirporum* Schw. Auf Scirpus triqueter.
766. » *Graminis* Pers. Nees Syst. f. 315! Auf Grasblättern, vom Spätherbst bis in Frühling.
767. » *Trifolii* Pers. Auf mehrern Arten von Trifolium, im Herbst und Winter.

768. *Sphaeria fimbriata* Pers. Batsch. f. 182! Auf Blättern von *Carpinus Betulus*.
 769. » *ceutocarpa* Fr. Auf Blättern von *Populus tremula*.

B. *SIMPLICES*.

SECT. V. *SUPERFICIALES*.

770. *Sphaeria byssiseda* Tode. Meckl. f. 69! Auf Weidenarten.
 771. » *cinerea* Pers. Auf abgef. Aestchen.
 772. » *Exidia* Trog. Perithezien eiförmig oder kugelig, runzlig uneben, ohne sichtbare Mündung, braun; auf einer faserigen, schmutzigweissen Unterlage befindlich. Auf dem Hymenium von *Exidia Auricula*.
 773. » *chionea* Fr. Obs. myc. t. 7. f. 2! Auf abgef. Blättern von *Pinus picea*.
 774. » *mutabilis* Pers. Dittm. bei Sturm. t. 64. Auf Eichenholz, im Winter und Frühling.
 775. » *araneosa* Pers. Icon et descr. t. 7. f. 6. b. Auf *Tamarix germanica*, im Winter und Frühling.
 776. » *canescens* Pers. Auf Eichen- und Buchenholz, im Herbst.
 777. » *subclavata* Trog. Die sehr kleinen Perithezien sind rundlich und mit ziemlich langen, theils steifen, theils zottigen Haaren bekleidet; das Ostiolum ist viermal länger als ersteres, etwas flexuos und oben in eine Keule sich endigend. Auf hartem Holz.
 778. » *hirsuta* Pers. Auf abgef. Aestchen.
 779. » *sanguinea* Sibth. Nees Syst. f. 360! Auf Eichenholz.
 780. » *pomiformis* Pers. Icon. pict. t. 3. f. 4, 5! Auf faulem Holz.
 781. » *mammiformis* Pers. Icon. pict. t. 5. f. 6, 7! Auf abgef. Aesten.
 782. » *pleurostoma* Kunze. An ausgetrocknetem Weidenholz.
 783. » *Bombarda* Batsch. f. 181! Auf Eichenholz, im Winter und Frühling.
 784. » *spermoides* Hoffm. Batsch. f. 180! An faulenden Baumstöcken, vom Herbst bis in Frühling.
 785. » *moriformis* Tode. Meckl. f. 90! Auf dürren Tann- und Buchenästen.
 786. » *Pulvis pyrius* Pers. Nees Syst. f. 348! An ausgetrocknetem Buchenholz.
 787. » *pulveracea* Ehrh. Auf faulem Holz.

788. *Sphaeria applanata* Fr. Auf Aestchen von Evonymus.
789. » *seminuda* Pers. Auf Eichenholz.
790. » *Aspegrenii* Fr. An der Rinde eines Nussbaums.

SECT. VI. SUBIMMERSÆ.

791. *Sphaeria truncata* Fr. Tode Mehl. f. 18! Auf abgef. Weiden-
ästen.
792. » *pileata* Tode. Auf abgef. Aestchen von *Prunus spinosa*.
793. » *dehiscens* Pers. Nees Syst. f. 350. b! Auf verschiedenen
Aestchen.
794. » *media* Pers. Auf Aestchen von *Fraxinus*.
795. » *angustata* Pers. K. et Schm. M. H. t. 1. f. 8! An Hecken
auf abgef. Aestchen.
796. » *compressa* Pers. Syn. f. t. 2. f. 13! Auf ausgetrocknetem
Holz.
797. » *pilifera* Fr. Nees Syst. f. 354. B! Auf moderndem Föhren-
holz.
798. » *stricta* Pers. Auf Eichenholz, im Winter und Frühling.
799. » *rostellata* Fr. Obs. myc. t. 3. f. 3! Auf Aestchen von *Ta-*
marix, im Winter und Frühling.
800. » *cutypa* Fr. Sowerb. t. 217. Auf Aesten von *Populus*.
801. » *decedens* Fr. Nees Syst. f. 340! Auf Aestchen von *Corylus*,
im Winter und Frühling.
802. » *ditopa* Fr. An abgestorbenen Aestchen von *Ulmus*, im Früh-
ling.
803. » *personata* Fr. An Birken, im Herbst.
804. » *Tiliæ* Pers. Nees Syst. f. 339! Auf ausgetrockneten Aesten
von *Tilia*.
805. » *pruinosa* Fr. Auf Aesten von *Fraxinus*.
806. » *mammillana* Fr. Auf Aestchen von *Rhamnus*, *Cornus* etc.
807. » *clypeata* Nees. Syst. f. 355! Auf abgef. Aestchen, im Frühling.

SECT. VII. SUBINNATÆ.

808. *Sphaeria Loniceræ* Sow. t. 393. f. 6. Auf abgef. Aestchen von
Lonicera cærulea.
809. » *pyrina* Fr. Auf abgef. Aestchen.
810. » *strobilina* Holl. et Schm. Auf Schuppen von Tannzapfen.
811. » *Taxi* Sow. t. 394. f. 6. An Aestchen und Bl. von *Taxus bac-*
cata, im Frühling.

812. *Sphaeria atro-virens* a. Alb. et Schw. t. 2. f. 1! Auf Bl. und Aestchen von *Viscum album*, im Frühling.
813. » *Buxi* DeC. Auf Bl. von *Buxus sempervirens*.
814. » *Ilicis* Fr. Auf durren Blättern von *Ilex aquifolium*.
815. » *Lirella* Moug. et Nestl. Auf Stengeln von *Spiraea ulmaria*.
816. » *capillata* Nees. Syst. f. 346! Auf Stengeln grösserer Pflanzen.
817. » *relicina* Fr. Auf Grashalmen und Blättern, im Frühling.
818. » *Dematium* Fr. Auf Stengeln grösserer Pflanzen, im Winter und Frühling.
819. » *acuta* Hoffm. Grev. Scott. t. 239! Auf Stengeln von *Urtica dioica*, im Frühling.
820. » *penicillus* Schmidt. Auf Stengeln grösserer Pflanzen.
821. » *complanata* Tode. Meckl. t. 88! Auf durren Stengeln von *Angelica sylvestris*, im Frühling.
822. » *coniformis* Fr. Auf durren Pflanzenstengeln, im Frühling.
823. » *Doliolum* Pers. Icon. et descr. t. 10. f. 5, 6. Auf Stengeln grösserer Pflanzen, im Frühling und Sommer.
824. » *caulium* Fr. Auf durren Pflanzenstengeln, im Frühling.
825. » *Arundinis* Fr. An auf Haufen gelegenen Halmen von *Arundo phragmites*.
826. » *Herbarum* Fr. Auf Stengeln grösserer Pflanzen.
827. » *Patella* Tode. Greville t. 103! Auf *Angelica sylvestris*, im Frühling.
828. » *nigrella* Fr. Obs. m. t. 4. f. 2! Auf Stengeln von *Papaver somniferum*, im Frühling und Sommer.
829. » *tubæformis* Tode. Nees f. 343! Auf abgef. Blättern versch. Bäume und Sträucher, im Winter.
830. » *melanostyla* DeC. Auf Bl. von *Tilia europæa*.
831. » *gnomon* Tode. Meckl. f. 125! Auf der untern Blattseite von *Corylus*, im Frühling.
832. » *maculæformis* Pers. Sowerb. t. 370. f. 7. Auf Bl. von Bäumen und Gesträuchen, im Frühling.
833. » *punctiformis* Pers. Auf Bl. von *Quercus*, *Fagus* etc.
834. » *Aegopodii* Pers. Auf schwächtigen Blättern von *Aegop. podagraria*.
835. » *Hæderæcola* Fr. Auf Bl. von *Hedera helix*.
836. » *Castaneæcola* Fr. Auf Bl. von *Castanea vesca*.
837. » *Dianthi* Alb. et Schw. t. 6. f. 2! Auf lebenden Bl. von *Dianthus* et *Saponaria*.

838. *Sphaeria cruenta* Kunze. Auf leb. Bl. von *Convallaria multiflora*.
839 » *vagans* Fr. Auf mehrern Pflanzenarten.

GENUS II. DOTHIDEA Fr. *Plattmund.*

840. *Dothidea Ribesia* Fr. Nees Syst. f. 312! Auf abgestorbenen Aestchen von *Ribes rubrum*.
841. » *Sambuci* Fr. Nees Syst. f. 311! Auf *Sambucus nigra*.
842. » *puccinioides* Fr. Auf Aesten und Blättern von *Buxus sempervirens*.
843. » *genistalis* Fr. Auf lebenden Blättern von *Genista sagittalis*.
844. » *typhina* Fr. Nees Syst. f. 314! An Halmen einiger Gräser.
845. » *rubra* Fr. Greville t. 120! Auf Bl. von *Prunus Padus*, *domestica* etc.
846. » *fulva* Fr. Pers. M. E. t. 5. f. 1! Auf Bl. von *Prunus Padus*.
847. » *betulina b.* Fr. Auf *Betula nana*.
848. » *Ulmi* Fr. Auf Bl. von *Ulmus*.
849. » *Ranunculi* Fr. Auf Bl. von *Ranunculus repens*.
850. » *Campanulae* Fr. Auf Bl. von *Camp. Trachelium*.
851. » *Anemones* DeC. Auf Bl. von *Anemone nemorosa*.

Ordo II. DICHENEI. *Strahlenbruchartige.*

GENUS III. TYMPANIS Tode. *Trommelfellpilz.*

852. *Tympanis Frangulae* Fr. An ausgedorrten Aesten von *Rhamnus frangula*.
853. » *consersa* Fr. Nees Syst. f. 281! Auf der Rinde von Obstbäumen.

GENUS IV. EUSTEGIA Fr. *Deckelbauchschwamm.*

- 854 *Eustegia Ilicis* Fr. Auf der obern Blattseite von *Ilex aquifolium*.

Ordo III. PERISPORIEI. *Obersamer.*

GENUS V. ERYSHIPHE Hedw. fil. *Schimmelkeimer.*

Sie vegetiren im Nachsommer und Herbst.

855. *Eryshiphe Humuli* DeC. Auf Blättern von *Humulus Lupulus*.
856. » *Sanguisorbæ* DeC. Auf *Sanguisorba officinalis*.
857. » *Trifolii* Chaill. Auf *Trifolium montanum*.

858. *Erysiphe Heraclei* DeC. Auf *Heracleum sphondylium*.
859. » *Podagrariæ* Kramer. Auf *Aegopod. podagraria*.
860. » *Campanulacearum* Fr. Auf *Campanula*.
861. » *Asperifotiarum* Fr. Auf *Symphitum officinale*.
862. » *Galeopsidis* DeCand. Auf *Galeopsis Tetrahit*.
863. » *Polygonearum* Fr. Auf *Polyg. Bistorta*.
864. » *tortilis* Fr. Auf *Cornus sanguinea*.
865. » *penicillata* Fr. Auf *Viburnum Opulus*.
866. » *Alni* DeCand. Auf *Alnus incana*.
867. » *Aceris* DeCand. Auf *Acer campestre et pseudoplatanus*.
868. » *Populi* DeCand. Auf *Populus nigra*.
869. » *Coryli* DeCand. Auf *Corylus avellana*.
870. » *Betulæ* DeCand. Auf *Betula alba*.
871. » *Ulmariæ* Kramer. Auf *Spiræa ulmaria*.

GENUS VI. LASIOBOTRYS Kunze. *Haartraube*.

872. *Lasiobotrys Loniceræ* Kunze. Grev. Scott. t. 191! Auf Bl. von
Lonicera cœrulea.

Ordo IV. APIOSPOREI. Birnsamer.

GENUS VII. ANTENNARIA Link. *Perlschnurfaser*.

873. *Antennaria cellaris* Fr. Nees Syst. f. 70! An Weinfässern in
feuchten Kellern.

GENUS VIII. ACTINOTHYRIUM Kunze. *Strahlendeckel*.

874. *Actinothyrium Graminis* Kunze. Krombh. t. 6. f. 10! An Gras-
halmen und Blättern.

GENUS IX. LABRELLA Fries. *Lippendeckel*.

875. *Labrella Ptarmicæ* Desm. Auf *Achillea ptarmica*.

Ordo V. CYTISPOREI. Rankenbauchschwämme.

GENUS X. NEMASPORA Fr. *Schleimschwamm*.

876. *Nemaspora crocea* Pers. Auf Tannen- und Buchenholz.

GENUS XI. CYTISPORA Ehrenb. *Rankenschwamm.*

877. *Cytispora leucosperma* Fr. Auf durren Aestchen von *Rosa cinnamomea*.

GENUS XII. PHOMA Desm. *Blasenschwamm.*

878. *Phoma samarorum* Desmaz. Auf Früchten von *Acer platanoides*.
879. » *Hederæ* Desmaz. Auf abgest. Aesten von *Hedera helix*.

Classis IV. GASTEROMYCETES. *Bauchschwämme.*

Ordo I. PHALLODEI. *Gichtschwammartige.*

GENUS I. PHALLUS. *Gichtschwamm.*

880. *Phallus impudicus* Linn. Schæff. t. 196—198! In Laubwäldern bei Lauperswyl, im Sommer. Von Hrn. Pfarrer Schärer erhalten.

Ordo II. TUBERACEI. *Trüffelpilze.*

GENUS II. TUBER Mich. *Trüffel.*

881. *Tuber melanosporum* Vittad. Monogr. t. 2. f. 3! In einem Eichwald bei Bern, im Herbst.
882. » *brumale* Vittad. Monogr. t. 1. f. 6! In der Enge bei Bern, im November.
883. » *fetidum* Vittad. Monogr. t. 3. f. 11! In der Enge bei Bern, im Oktober.
884. » *microsporum* Vittad. Monogr. t. 2. f. 6! In der Nähe von Bern, im Sommer.

GENUS III. RHIZOCTONIA? *Wurzelkeimer.*

885. *Rhizoctonia Vitis?* Trog. Die Wurzeln der plötzlich abgestorbenen Weinreben sind mit zahlreichen weissen Fäden, denjenigen ähnlich, welche das Mycelium einiger Lycoperdonarten ausmachen, durchzogen, welche wahrscheinlich mit den ausserhalb derselben befindlichen Sporangiolen zusammenhängen; diese letztern sind mir aber nie zu Gesicht gekommen. In den Weingärten am Thunersee.

Ordo III. NIDULARIACEI. Neststreulinge.

GENUS IV. SPHÆROBOLUS Tode. Kugelwerfer.

886. *Sphærobolus stellatus* Tode. Hall. 2175. Nees Syst. f. 122! An faulenden Stämmen.

GENUS V. NIDULARIA Bull. Becherstreuling (Glückshäfel) Nostr.)

887. *Nidularia striata* Bull. Hall. 2214. Schæff. t. 178! In Wäldern, an der Erde und an Holz, im Sommer und Herbst.
888. » *campanulata* Sibth. Hall. 2215. Nees. Syst. f. 133 b! An faulendem Holz, im Sommer und Herbst.
889. » *Crucibulum* Sibth. Nees Syst. f. 133! An faulendem Holz, im Winter und Frühling.

Ordo IV. LYCOPERDINEI. Streulinge.

GENUS VI. GEASTER Mich. Sternstreuling.

890. *Geaster fornicatus* Fr. Krombh. t. 6. f. 11! In Tannwäldern, auf Tannadeln, im Herbst.
891. » *striatus* DeC. Michel. gen. t. 100. f. 3! In Tannwäldern.
892. » *hygrometricus* Pers. Nees Syst. f. 127! In Wäldern, im Herbst.

GENUS VII. BOVISTA Dill. Lappenstreuling.

893. *Bovista nigrescens* Pers. Batsch. f. 116! Auf Viehweiden, im Sommer und Herbst.

GENUS VIII. LYCOPERDON Tournef. Flockenstreuling.

894. *Lycoperdon giganteum* Batsch. El. f. 165! Auf fetten Wiesen, unweit Yverdon.
895. » *cælatum* Bull. Krombh. t. 30. f. 7—10! Auf Viehweiden, im Sommer.
896. » *pusillum* Batsch. Auf Viehweiden an kahlen Stellen, im Sommer und Herbst.
897. » *saccatum* Fl. Dan. Krombh. t. 30. f. 11, 12! In Wäldern, im Herbst.
898. » *gemmatum* Batsch. *α. excipuliformæ* Pers. In Tannwäldern, im Sommer und Herbst.

899. *Lycoperdon gemmatum* β . *perlatum* Pers. Michel t. 97. f. 1!
In Wäldern.
900. » *gemmatum* ν . *echinatum* Pers. In Wäldern.
901. » » δ . *hirtum* Mart. In Tannwäldern.
902. » » ϵ . *furfuraceum* Fr. In Wäldern zwischen Moos.
903. » » ζ . *papillatum* Schæff. t. 184! Auf Wiesen und
Viehweiden.
904. » *pyriformæ* Schæff. t. 185! Auf faulem Holz und an der Erde,
im Sommer und Herbst.

GENUS IX. SCLERODERMA Pers. *Fellstreuling*.

905. *Scleroderma vulgare* Fl. Dan. Bolt. t. 116! Auf Viehweiden und
an Waldsäumen, im Herbst.

GENUS X. ELAPHOMYCES Nees. *Hirschstreuling*.

906. *Elaphomyces granulatus* Fr. Hall. 2191 (Hirschtrüffel). Nees
Syst. f. 147! In Tannwäldern.

Ordo V. TRICHODERMACEI. *Haarstreulinge*.

GENUS XI. ONYGENA Pers. *Hufstäubling*.

907. *Onygena equina* Pers. Nees Syst. f. 121! Auf Kuhklauen und
Pferdehufen, in Wäldern.

Ordo VI. MYXOGASTRES. *Schleimhüller*.

GENUS XII. LYCOGALA Mich. *Blutstäubling*.

908. *Lycogala miniata* Pers. Krombh. t. 6. f. 17! Auf faulem Tan-
nenholz, im Sommer und Herbst.

GENUS XIII. ÆTHALIUM Link. *Russstäubling*.

909. *Aethalium septicum* Fr. a. flavum. Nees Syst. f. 92! } Auf faulen-
» » c. rufum. Hall. 2133. Mich. t. 96. f. 11 } den Stöcken
» » d. violaceum. } von Pinus.

GENUS XIV. DIDERMA Pers. *Doppelhautstäubling*.

910. *Diderma stellare* Pers. Nees Syst. f. 109! Auf Tannstöcken,
vom Frühling bis Herbst.

911. *Diderma vernicosum* Pers. Hall. 2135. Nees. Syst. f. 110! An Aesten und Blättern.
912. » *ochraceum* Hoffm. Fl. germ. t. 9. f. 2, b. Auf Moosen, im Sommer.
913. » *reticulatum* Fr. Nees Syst. f. 111! Auf faulendem Eichenholz, im Sommer.

GENUS XV. DIDYMIUM Schrad. *Fellstäubling*.

914. *Didymium rufipes* Fr. An faulen Stämmen, im Sommer, Herbst und Winter.
915. » *farinaceum* Schrad. Hall. 2160. t. 48. f. 2! An faulen Tannstöcken.
916. » *muscicola* Link. Auf Moos und faulem Holz.
917. » *polycephalum* Schw. Auf Moos, in Tannwäldern, im Herbst und Winter.
918. » *crustaceum* Fr. Auf abgefallenen Aestchen.
919. » *Physaroides* Fr. Auf Moos, in Tannwäldern, im Sommer und Herbst.
920. » *cinereum* Fr. Nees Syst. f. 107! Auf abgefallenen Aestchen.

GENUS XVI. PHYSARUM Pers. *Schuppenstäubling*.

921. *Physarum nutans* Pers. Bull. t. 407. f. 3. Auf Moosen, im Sommer und Herbst.
922. » *aureum* Pers. Disp. meth. t. 1. f. 6! In Wäldern.
923. » *bryophilum* Fr. Auf Moosen in Wäldern, im Herbst.
924. » *columbinum* Pers. An faulen Tannstöcken, im Herbst und Winter.
925. » *hyalinum* Pers. Disp. t. 2. f. 4! An faulem Holz, im Winter und Frühling.
926. » *confluens* Pers. An faulem Tannholz, im Sommer und Herbst.
927. » *album* Fr. Grev. Scott. t. 40! Auf abgef. Baumästen, im Herbst.

GENUS XVII. STEMONITIS Gled. *Fadenstäubling*.

928. *Stemonitis fusca* Roth. Hall. 2165. Grev. Scott. t. 170! An faulen Tannstöcken, durchs ganze Jahr.
929. » *ferruginea* Ehrenb. Sylv. Ber. f. 6. A, B! An faulem Tannholz, im Sommer und Herbst.

930. *Stemonitis typhina* Pers. Ehrenb. sylv. Ber. f. 7! Auf faulenden Tannstöcken.

931. » *ovata* Pers. Hall. 2146. An faulendem Holz.

GENUS XVIII. DICTYDIUM Schrad. *Netzstäubling.*

932. *Dictydium cernuum* Nees. Syst. f. 117! In einer hohlen Weide, im Herbst.

933. » *microcarpum* Schrad. Auf moderndem Tannholz.

934. » *micropus* Fr. In Tannwäldern.

GENUS XIX. CRIBRARIA Schrad. *Gitterstäubling.*

935. *Cribraria purpurea* Schrad. Auf faulem Holz in Wäldern, im Winter und Frühling.

936. » *vulgaris* Schrad. Nees Syst. f. 116! An faulenden Tannstöcken, im Sommer und Herbst.

GENUS XX. ARCYRIA Hill. *Kelchstäubling.*

937. *Arcyria punicea* Pers. Hall. 2164. t. 94. f. 1! Auf Sägespänen, durchs ganze Jahr.

938. » *incarnata* Pers. Dittm. ap. Sturm t. 44. Auf Baumwurzeln.

939. » *flava* Pers. Grev. Scott. t. 309! An faulenden Stämmen.

940. » *ochroleuca* Fr. An faulenden Tannstöcken.

GENUS XXI. TRICHIA Hall. *Haarstäubling.*

941. *Trichia rubiformis* Pers. disp. t. 1. f. 3. t. 4. f. 3! Hall. 1267. Auf alten Buchenstöcken.

942. » *pyriformis* Hoffm. Batsch. El. f. 153! An faulen Tannstöcken, im Herbst.

943. » *serotina* Schrad. Journ. d. Bot. 1799. t. 3. f. 2. An faulen Stöcken, im Spätherbst.

944. » *fallax* Pers. Nees Syst. f. 113! An faulen Stöcken in Tannwäldern, im Sommer und Herbst.

945. » *clavata* Pers. Sowerb. t. 400. f. 6. An faulen Stöcken, im Sommer und Herbst.

946. » *turbinata* With. Hall. 2168. t. 48. f. 7! An faulem Holz.

947. » *olivacea* Pers. An faulen Stöcken.

948. » *varia* Pers. Batsch. El. f. 171! Auf Moos, an Tannstöcken, im Herbst.

GENUS XXII. PERICHÆNA Fries. *Deckelstäubling*.

949. *Perichæna strobilina* Fr. Alb. et Schw. t. 6. f. 3! An Schuppen von Tannzapfen.
950. » *populina* Fr. Grev. Scott. t. 252! An faulendem Holz von *Populus tremula*.

GENUS XXIII. LICEA Schrad. *Nacktstäubling*.

951. *Licea cylindrica* Fr. Batsch. El. f. 175! An faulen Stämmen, nach Regenwetter.
952. » *variabilis* Schrad. An Tannstöcken, im Sommer und Herbst.

Classis V. HYPHOMYCETES. *Faserschwämme*.

Ordo I. CEPHALOTRICHÆI. *Wirrschoppilze*.

GENUS I. ISARIA Hill. *Keulenschopf*.

953. *Isaria terrestris* Fr. An feuchter, nackter Erde.
954. » *felina* Fr. Auf Katzenkoth in feuchtem Keller.
955. » *truncata* Pers. Auf Insektenfragmenten zwischen Moos.
956. » *Eleutheratorum* Nees. Syst. f. 84! Auf Bruchstücken von Wespen etc.

GENUS II. CERATIUM Alb. et Schw. *Geweihpilz*.

957. *Ceratium hydnoides* A. et S. Batsch. f. 19! An faulendem Holz.

Ordo II. STILBINEI. *Schimmerpilze*.

GENUS III. STILBUM Tode. *Schimmerkopf*.

958. *Stilbum tomentosum* Schrad. Grev. Scott. t. 281! Auf Trichien und dergl.
959. » *byssisedum* Pers. An einem angebrannten Tannenstock.
960. » *luteum* Pers. Auf einem verfaulten *Agaricus*.
961. » *vulgare* Tode. Nees Syst. f. 89! An faulen Tannstöcken.

GENUS IV. ASCOPHORA Tode emend. *Schlauchfadenpilz*.

962. *Ascophora Mucedo Pers.* Grev. Scott. t. 269! Auf allen in Fäulniss übergehenden organischen Körpern, wie Schwämme, Weinhefen, Früchte, Schweinefett etc.

Ordo III. MUCORINI. Kopffadenpilze.

GENUS V. PILOBOLUS Tode. *Mützenwerfer*.

963. *Pilobolus crystallinus Tode.* Nees Syst. f. 81! Auf Kuhmist.

GENUS VI. MUCOR Mich. ex emend. *Kopffaden*.

964. *Mucor Mucedo Linn.* Bull. t. 480. f. 2. Auf altem Käse.

Ordo IV. MUCEDINES. Schimmelpilze.

GENUS VII. ASPERGILLUS Mich. *Knotenschimmel*.

965. *Aspergillus glaucus Link.* Corda ap. Sturm. 11. t. 7. Auf altem Brod und andern Körpern.
966. » *maximus Lk.* Hall. 2157. Nees Syst. f. 61! Auf faulenden Blätterschwämmen.

GENUS VIII. PENICILLIUM Lk. *Pinselschimmel*.

967. *Penicillium expansum Lk.* Nees Syst. f. 59. Auf einem Dingelhaufen.
968. » *roseum Lk.* Auf Kartoffelstengeln.

GENUS IX. BOTRYTES Mich. *Traubenschimmel*.

969. *Botrytes pulla Fr.* Auf faulendem Papier.

GENUS X. DACTYLIUM Nees. *Fingerschimmel*.

970. *Dactylium dendroides Fr.* Dittm. apud Sturm. 4. t. 41. Auf faulenden Blätterschwämmen.

GENUS XI. SPOROTRICHUM Link reform. *Staubschimmel*.

971. *Sporotrichum cinereo-virens Fr.* Auf faulendem Holz.
972. » *olivaceum Fr.* Auf Polyporus adustus.

973. » *aurantiacum* Fr. Bull. t. 504. f. 5. Auf der Rinde eines Er-
lenstammes.
974. » *polysporum* Link. Auf unreifen Schoten von Phaseolus.
975. » *laxum* Link. Nees Syst. f. 45! Auf buchenem Holz und auf
Polyporus.

GENUS XII. OIDIUM Link. *Gliederschimmel.*

976. *Oidium aureum* Lk. Nees Syst. f. 44! Auf einem Korkstöpsel.

GENUS XIII. SPORENDONEMA Desm. *Fettschimmel.*

977. *Sporendonema Casei*. Desmaz. Bull. t. 502. f. 2. Auf altem Käse.

Ordo V. DEMATIEL. *Starrfaserschimmel.*

GENUS XIV. SPOROCYBE Fr. *Harzfaser.*

978. *Sporocybe Resinæ* Fr. Auf Tannharz, in Wäldern.

GENUS XV. HELMINTHOSPORIUM Lk. *Ringelflocke.*

979. *Helminthosporium Tiliæ* Lk. Nees Syst. f. 30! Auf erstorbenen
Aesten von Tilia.

GENUS XVI. DEMATIUM Pers. ex emend. *Starrfaser.*

980. *Dematium hispidulum* Fr. An Rohrhalmen.

GENUS XVII. CLADOSPORIUM Link. *Kettenflocke.*

981. *Cladosporium epiphyllum* Lk. Auf Blättern von Populus.
982. » *herbarum* Fr. Nees Syst. f. 64. B! Auf verschiedenen Kräu-
tern.
983. » *Fumago* Lk. Auf Blättern.

Ordo VI. SEPEDONIEL. *Schwammrostpilze.*

GENUS XVIII. SEPEDONIUM Link. *Schwammrost.*

984. *Sepedonium chrysospermum* Lk. Nees. f. 38! Auf Blätter- und
Röhrenschwämmen.

GENUS XIX. COLLARIUM Link. *Schleimschimmel.*

985. *Collarium flavum* Fr. Im Innern von Cacaobohnen.

Classis VI. CONIOMYCETES. *Staubschwämme.*

Ordo I. SCLEROTIACEI. Keimpilze.

GENUS I. SCLEROTIUM Tode. *Kornkeimer.*

986. *Sclerotium complanatum* Tode. Nees Syst. f. 140! Auf toten Blättern und Stengeln.
987. » *Semen* Tode. Nees Syst. f. 138! Auf Blättern, im Winter.
988. » *Fungorum Pers.* Zwischen den Lamellen faulender Blätter-
schwämme.
989. » *roseum* Kneiff. Auf Halmen von *Scirpus*.
990. » *varium* Pers. Nees Syst. f. 138. B! Auf Stengeln und Blät-
tern, im Winter.
991. » *durum* Pers. Greville Scott. t. 1! Auf Stengeln grösserer
Pflanzen.
992. » *Pustula* DeCand. Pers. Icon. pict. t. 17. f. 2! Auf abgef.
Eichenblättern, im Frühling.
993. » *populinum* Pers. An beiden Blattseiten von *Populus*.
994. » *salicinum* DeC. Auf halberstorb. Bl. von *Salix*.
995. » *areolatum* Fr. Obs. myc. t. 7, f. 5. a, b! Auf Bl. von *Pru-*
nus padus.
996. » *Allii* DeC. Auf *Allium multiflorum*.
997. » *herbarum* Fr. Auf abgest. Stengeln und Bl.

GENUS II. SPERMOEDIA. *Mutterkorn.*

998. *Spermoedia Clavus* Fr. Krombh. t. 6. f. 51! (Mutterkorn). Ist
eigentlich kein Pilz, sondern krankhafter Saamen.

Ordo II. TUBERCULARINI. Knobberpilze.

GENUS III. TUBERCULARIA Tode emend. *Kopfkugel.*

999. *Tubercularia vulgaris* Pers. Krombh. t. 6. f. 32! Auf durren
Aesten und an der Rinde von Bäumen.
1000. » *granulata* Pers. Grev. Scott. 187! Auf abgefallenen Aestchen.
1001. » *nigricans* Gmel. Bull. t. 455. f. 1. An Stämmen und Aesten.

GENUS IV. FUSARIUM. *Kugelspindel.*

1002. » *Fusarium tremelloides* Greville. Scott. t. 10! Auf abgest.
Stengeln von *Urtica dioica*.

Ordo III. STILBOSPOREI. Staubschorfartige.

GENUS V. STILBOSPORA Pers. emend. *Staubschorf*.

1003. » *Stilbospora macrosperma* Pers. Nees Syst. f. 17! Auf abgef. Aestchen.
1004. » *angustata* Pers. Corda bei Sturm. t. 22. Auf Aestchen von *Betula alba*.
1005. » *ovata* Pers. Grev. Scott. t. 212. f. 2! Auf abgef. Aestchen.

GENUS VI. DIDYMOSPORIUM Nees. *Zwillingskugel*.

1006. » *Didymosporium complanatum* Nees. Syst. f. 29! An Baum-ästen.

GENUS VII. MELANCONIUM Link. *Russkugel*.

1007. *Melanconium sphaeroideum* Lk. Auf Tannrinde.

Ordo IV. ILLOSPORIEI. Flechtenkugelpilze.

GENUS VIII. ILLOSPORIUM Mart. *Flechtenkugel*.

1008. *Illosporium roseum* Fr. Grev. Scott. f. 51! Am Fuss der Bäume, auf Lichenen.

Ordo V. SPORODESMIEI. Staubrasenpilze.

GENUS IX. TORULA Pers. reform. *Haftfaser*.

1009. *Torula antennata* Fr. Nees Syst. f. 67. a! An einem eichenen Strunk.
1010. » *Fumago* Chev. Paris. t. 3. f. 4. Auf *Salix*, *Alnus* etc.

GENUS X. AREGMA Fries. *Schnürbrand*.

1011. *Aregma Phragmidium* Fr. Auf mehreren Rosaceen.

Ordo VI. HYPODERMII s. ENTOPHYTI. Pflanzen-Exantheme.

GENUS XI. GYMNOSPORANGIUM.

1012. *Gymnosporang. juniperinum* DeCand. Nees Syst. f. 23! Auf Aesten von *Juniperus communis*.

GENUS XII. PODISOMA Link.

1013. *Podisoma Juniperi Sabinæ* Fr. Nees Syst. f. 15! Auf Aesten von Junip. Sabina.

GENUS XIII. PUCCINIA Pers.

1014. *Puccinia Lychnidis* DeCand. Auf *Lychnis dioica*.
1015. » *Circeæ* Pers. Auf *Circeæ luletiana*.
1016. » *Globulariæ* DeC. Auf *Globularia vulg.*
1017. » *Buxi* DeC. Grev. Scott. t. 17! Auf *Buxus semperv.*
1018. » *Menthæ* Pers. Auf mehrern Mützenarten.
1019. » *Gentianæ* Link. Auf *Gent. cruciata*.
1020. » *Absinthii* DeC. Auf *Artemisia Absinth.*
1021. » *Stellatarum* Duby. Auf *Galium Mollugo*,
1022. » *Glechomæ* DeC. Auf *Glechoma hederacea*.
1023. » *Aviculariæ* A. et S. Auf Stengeln und Bl. von *Polygonum aviculare*.
1024. » *Graminis* Pers. Krombh. t. 6. f. 45! Auf versch. Grasarten.
1025. » *arundinacea* Hedw. fil. Auf Schilf.
1026. » *Veronicarum* DeC. Auf *Veron. urticæfolia*.
1027. » *Bistortæ* DeC. Auf *Polygonum Bistorta* und *amphibium*.
1028. » *Compositarum* Schlechtend. Auf *Centaurea*.
1029. » *Umbelliferarum* DeCand. Auf einigen Doldenpflanzen.
1030. » *Valantiæ* Pers. Auf *Valantia cruciata*.
1031. » *Pruni* Pers. Auf *Prunus spinosa*.
1032. » *Adoxæ* Hedw. Auf *Adoxa moschatellina*.
1033. » *Anemones* Pers. Nees Syst. f. 11! Auf *An. nemorosa*.
1034. » *Epilobii* DeC. Auf *Epilobium montanum*.
1035. » *Violæ* DeC. Auf *Viola hirta et canina*.
1036. » *Betonicæ* DeC. Auf der untern Blattseite von *Betonica off.*
1037. » *Ulmariæ* DeC. (*Triphragmium* Lk.). Auf *Spiræa ulmaria*.

GENUS XIV. ÆCIDIUM.

1038. *Aecidium cancellatum* Pers. Nees Syst. f. 1! Auf Bl. von *Pyrus communis*.
1039. » *Ariæ*. Röhl. Auf *Cratægus Aria*.
1040. » *cornutum* Pers. Grev. Scott. t. 180! Auf *Sorbus aucuparia* und *Aronia rotundif.*

1041. *Accidium Berberidis* Gmel. Grev. Scott. t. 97! Auf *Berberis* vulg.
1042. » *Pini* Gmel. Alb. et Schw. t. 5. f. 4! Auf Aestchen von
 Pinus sylv.
1043. » *abietinum* Alb. et S. t. 5. f. 5! Auf *Pinus abies*.
1044. » *Erythronii* DeC. Auf Bl. von *Erythr. dens canis*.
1045. » *crassum* Pers. Auf *Aquilegia*, *Aconitum*, *Ranunculus* etc.
1046. » *Rhamni* Pers. Auf *Rhamnus cath.*
1047. » *Orobi* Pers. Auf *Orbus tuberosus*.
1048. » *Menthæ* DeC. Auf *Mentha pip.*
1049. » *Behenis* DeC. Auf *Cucubalus behen.*
1050. » *Prenanthis* Pers. Auf *Prenanthes purp.*
1051. » *Leucanthemi* DeC. Auf *Chrysanth. leucanthemum*.
1052. » *Urticæ* Dec. Auf *Urtica dioica*.
1053. » *Cirsii* DeC. Auf *Cirsium olerac. et deflorat.*
1054. » *Convallariæ* Schum. Auf *Convall. multifl.*
1055. » *circinnatum* Gärtn. Auf *Arum maculatum*.
1056. » *Clematitidis* DeC. Auf *Clem. vitalba*.
1057. » *Asperifolii* Pers. Auf *Borago* etc.
1058. » *Grossulariæ* DeC. Auf *Ribes Grossularia*.
1059. » *rubellum* DeC. Auf *Centaurea montana*.
1060. » *Xylostei* DeC. Auf *Lonicera xylosteum*.
1061. » *Tussilaginis* Gmel. Auf *Tussil. farf.*
1062. » *Euphorbiæ* Gmel. Nees Syst. f. 3! Auf *Euph. cypariss. et*
 peplus.
1063. » *Violarum* DeC. Auf *Viola*.
1064. » *Cichoracearum* DeC. Auf *Tragopogon pratense*.
1065. » *leucospermum* DeC. Auf *Anemone nemorosa*.
1066. » *punctatum* Pers. Auf *Anemone ranunculoides*.
1067. » *Valerianearum* Dub. Auf *Val. dioica*.
1068. » *Thesii* DeC. Auf *Thesium alpinum*.
1069. » *Pyrolæ* DeC. Auf *P. rotundifolia*.
1070. » *Galii* Pers. Auf mehrern Arten von *Galium*.
1071. » *Peltigeræ* DeC. Auf *Peltigera canina*.

GENUS XV. CRONARTIUM.

1072. *Cronartium asclepiadeum* Fr. Auf *Asclepias Vincetoxicum*.

GENUS XVI. UREDO.

1073. *Uredo candida* Pers. Grev. Scott. t. 251! Auf mehrern Cruciferen.
1074. » *Alliorum* DeC. Auf *Allium Cepa*.
1075. » *Rhododendri* DeC. Auf *Rhod. ferrug.* und *hirsutum*.
1076. » *Soldanellæ* DeC. Auf *Soldanella alpina*.
1077. » *linearis* Pers. Auf Gras- und Getreidearten.
1078. » *Polypodii* DeC. Auf *Polypodium*.
1079. » *Tussilaginis* Pers. Auf *Tuss. farfara*.
1080. » *Sonchi arvensis* Pers.
1081. » *Rosæ* Pers. Auf *R. centifol.*
1082. » *pinguis* DeC. Grev. Scott. t. 49! Auf den Blättern, Blattstielen und Kelchen der *Rosa alba*.
1083. » *Ruborum* DeC. Auf *R. cæsius*.
1084. » *Potentillarum* DeC. Auf *Potentilla* et *Alchemilla*.
1085. » *Saxifragarum* DeC. Auf *S. muscoides*.
1086. » *Campanulæ* Pers. Auf einigen *Campanula*-Arten.
1087. » *Rhinanthacearum* DeC. Auf *Melampyrum*, *Euphrasia*, *Rhin.* etc.
1088. » *confluens* Pers. Auf *Mercurialis perennis*.
1089. » *Rubi idæi* Pers. Auf *Rubus idæus*.
1090. » *longicapsula* DeC. Auf *Populus*, *Betula* etc.
1091. » *æcidiioides* DeC. Auf *Populus alba*.
1092. » *Salicis* DeC. Auf *Salix alba*.
1093. » *Capræarum* DeC. Auf *Salix capræa* und einigen andern.
1094. » *Helioscopiæ* Pers. Auf *Euphorb. heliosc.*
1095. » *Lini* DeC. Grev. Scott. t. 31! Auf *Lin. usitatiss.* und *cathart.*
1096. » *scutellata* Pers. Auf mehrern *Euphorbien*.
1097. » *excavata* DeC. Auf *Euphorbia dulcis*.
1098. » *Cichoracearum* DeC. Auf *Prenanthes purp.*
1099. » *Viciæ sabæ* Pers. Greville Scott. t. 95.
1100. » *Phaseolarum* DeC. Auf *Phas. Pisum*, *Genista* etc.
1101. » *Behenis* DeC. Auf *Cucubalus Behen*.
1102. » *Geranii* DeC. Grev. Scott. t. 8! Auf *Ger. columbinum* et *sylvaticum*.
1103. » *Valerianæ* DeC. Auf *V. officinalis*.
1104. » *Prunastri* DeC. Auf *Prunus spinosa*.
1105. » *Primulæ integrifoliæ* DeC.
1106. » *Polygonorum* DeC. Auf *Pol. convolvulus*.

1107. *Uredo Rumicum* DeC. Auf Rumex scutatus.
1108. » *Sedi* DeC. Auf Sempervivum montanum.
1109. » *Violarum* DeC. Auf V. Ruppil et calcarata.
1110. » *Cynapii* DeC. Auf Aethusa Cynap.
1111. » *suaveolens* Pers. Auf Serratula arvensis.
1112. » *Labiatarum* DeC. Auf Mentha arv., Clinopod. etc.
1113. » *Ficariæ* A. et S. Auf Ficaria ranunc.
1114. » *Ranunculacearum* DeC. Auf Anemone nemorosa.
1115. » *Bistortarum* DeC. Auf Polyg. Bistorta.
1116. » *Trifolii* DeC. Auf Trifolium.

GENUS XVII. USTILAGO.

1117. *Ustilago grandis* Fr. An Halmen von Typha latifolia.
1118. » *receptaculorum* Fr. Auf Tragopogon. prat.
1119. » *segetum* Dittm. Nees Syst. f. 7! (Brand). Auf Getreidearten.
1120. » *Maydis* DeC. Auf Zea Mais.
1121. » *Urceolorum* DeC. Auf Carex.
-

Appendix.

PHYLLERIACEÆ.

- Taphrina populina* Fr. Auf Blättern von Populus.
Erineum purpurascens Gærtn. Auf Bl. von Acer campestre.
» *fagineum* Pers. Nees Syst. f. 63! Auf Bl. von Fagus sylvatica.
» *padineum* Fr. Krombh. t. 6. f. 31! Auf der untern Blattseite von Prunus padus.
» *clandestinum* Greville. Auf Bl. von Cratægus oxyacantha.
» *alneum* Pers. Grev. Scott. t. 157! An der untern Blattseite von Alnus glutinosa.
» *populinum* Pers. Grev. Scott. t. 250! An der untern Blattseite von Populus tremula.
» *purpureum* Fr. Auf Blättern von Betula pubescens, alba und fruticosa.
Phyllerium tiliaceum Fr. Auf Bl. von Tilia.
» *nervale* Kunze. Auf beiden Blattseiten von Tilia.
» *alnigenum* Kunze. Auf Bl. von Alnus incana.
» *pyrinum* Fr. Auf Bl. von Pyrus communis.
» *ilicinum* DeC. Auf der untern Blattseite von Quercus Ilex.
» *acerinum* Fr. Auf Bl. von Acer pseudoplatanus.
» *viteum* Fr. Auf der untern Blattseite von Vitis vinifera.
» *juglandinum* Fr. Grev. Scott. t. 263! Auf der untern Blattseite von Juglans regia.
» *ribium* Schlechtend. Auf Bl. von Ribes nigra.

